

# TVB MOSAIK



Ausgabe 53, Juli 2017 · [www.tv-birkenfeld.de](http://www.tv-birkenfeld.de)

Turnen & Gymnastik

## Premiere bei den Turnerinnen

Zum ersten Mal führte die  
Turngruppe des TVB mit  
großem Spaß und Erfolg  
eine Vereinsmeisterschaft  
durch.

Bericht Seite 78



Leichtathletik

## Morgane Dusaux läuft bei Deutscher Meisterschaft auf Platz 7

Turnverein Birkenfeld 1848 e.V.

Jahnplatz 2

55765 Birkenfeld



# FLORIAN'S VOLKSBANK

Wann, wo, wie  
Sie wollen: Wir  
sind für Sie da!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

## VR-BankingApp

So haben Sie Ihre Bank immer in der Tasche: Mit der VR-BankingApp können Sie sämtliche Bankgeschäfte auf Ihrem Smartphone erledigen. Wie genau, erklären wir Ihnen auf [www.volksbank-hunsrueck-nahe.de](http://www.volksbank-hunsrueck-nahe.de). Oder lassen Sie sich wie gewohnt in einer unserer Filialen persönlich beraten.



Volksbank  
Hunsrück-Nahe eG  
[www.volksbank-hunsrueck-nahe.de](http://www.volksbank-hunsrueck-nahe.de)

kundennah - kompetent - kreativ

**Leitartikel**..... 4**Verein**

170-jähriges Vereinsjubiläum steht an ...	6
TVB-Mosaik gehört zu den besten Vereinszeitschriften im Land !! .....	9
Erstmals Selbstverteidigung für Frauen im Kursangebot.....	11
Mitgliederpflege wird weiterhin groß geschrieben.....	12
Förderkreis Birkenfelder Handball .....	14
Außenbereich der Jahnturnhalle wird elektronisch überwacht .....	16
Einladung zu Faschingsveranstaltungen	71

**Radsport**

Aktivitäten der Radsportler .....	18
17. Bank-1-Saar-MTB-Marathon & Kids-Race .....	19
Erfolgreich in Freisen und in Boppard ....	20
Wagwiesenrennen in Neunkirchen.....	22
Silas Bossong gewinnt dritte Landesmeisterschaft .....	22
MTB-Rennen Büchel - letzter Lauf des Rheinland-Nachwuchs-Cups .....	23
Erfolgreich beim Saar-Pfalz-Cup .....	24

**Handball**

Damen wollen wieder aufsteigen.....	26
Die Nahe-Zeitung über unsere 1. Damen .....	27
Beide Herrenmannschaften spielen in der laufenden Saison eine Klasse höher ..	34
Respekt verschafft - aber trotzdem verloren .....	44
Die etwas andere Liga.....	46
Danke Tanja! .....	76
Gemeinsame Weihnachtsfeier der F- und E-Jugend .....	80

**Leichtathletik**

Leichtathletik: Morgane Dusaux läuft bei DM auf Platz Sieben.....	30
---	----

**Turnen & Gymnastik**

Birkenfeld einmal anders .....	48
Mit Boule in die Sommerpause .....	50
Jahresabschluss mit Schlossbesichtigung .....	51
20 Jahre Badminton beim TV Birkenfeld ..	52
Boule unter Flutlicht .....	54
Zuerst Helferin, jetzt Übungsleiterin .....	55
Vom erfolgreichen Ringer zum erfolgreichen Turner .....	56
„Stefan Georgs Jungs holen den Landestitel“ .....	58
Ringer wieder erfolgreich .....	59
Trainingslager war Bereicherung für alle .....	60
Die Red Diamonds stellen sich vor! .....	62
Premiere bei den Turnerinnen .....	78

**Tischtennis**

Informationen aus unserer Tischtennis-Abteilung .....	72
1. Mannschaft geht mit einem deutlichen Auswärtssieg in die Winterpause .....	74

**Kurse & Gesundheitssport**

Kursangebote: Aus für Aqua-Fitness?.....	32
Aqua Fitness in neuer Umgebung .....	70
Jahresabschluss am 8. Dezember 2016 ...	77

**TVB-Sportangebot**..... 40**Impressum** ..... 43 |**Meldungen** ..... 44 |**Was, Wann, Wo ???** ..... 69 |

# Leitartikel

Liebe Vereinsmitglieder,

bei den Wahlen im Rahmen der Mitgliederversammlung gab es keine Überraschungen. Der Vorstand wird auch in den kommenden 2 Jahren unverändert weiterarbeiten. Leider hat sich Wolfgang „Bosko“ Bohrer gänzlich aus der Vorstandsarbeit zurückgezogen und wird nun mit seiner Frau Irene den wohlverdienten Ruhestand genießen. Hierfür wünsche ich Euch, liebe Irene, lieber Wolfgang, alles erdenklich Gute.

Leider haben meine Anmerkungen im Leitartikel der letzten Ausgabe keine „Früchte getragen“. Die Resonanz bei der Mitgliederversammlung im Mai diesen Jahres war ähnlich wie in den Jahren zuvor. Nehmen wir es als positives Signal, dass die Mitglieder mit der Tätigkeit des Vereins zufrieden sind und dies kein Zeichen von Desinteresse darstellt. Nur 2,5 % der Mitglieder bei einer Versammlung ist wenig, zumal es neben den Neuwahlen auch um die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ging. Hierzu folgt in dieser Ausgabe ein separater Artikel.

Die Schließungen oder Sperrungen von Sportstätten, ist weiterhin ein Thema, das den Verein und die Ausübung des Sports beeinträchtigt. Hatten wir zunächst gedacht, dass die Schließung des Stadions ad Acta gelegt wurde, so ist die Diskussion doch wieder entbrannt, bis hin zur Drohung des VG Bürgermeisters das Stadion zu schließen. Zu guter Letzt konnten sich alle Beteiligten einigen. Bleibt zu hoffen, dass dies auch von Dauer sein wird. Ebenso bereitet uns die Schließung der Schwimmbäder weiterhin Sorgen. Nachdem die Schließung des Bewegungsbeckens in der Elisabeth-Stiftung wohl von Dauer sein wird, kommt es nun so, dass auch das Schwimmbad im Hambachtal über kurz oder lang seine Tore schließen wird. Die Einschränkung des Schwimmbetriebes und die Schließung der Sauna sind hierfür



*Hans-Peter Lampel, 1. Vorsitzender*

deutliche Zeichen. Zu guter Letzt wird aller Voraussicht nach die Bundeswehrhalle zusammen mit der Kaserne an die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben zum 30.09. übergeben. Die Bundeswehrhalle wurde von uns regelmäßig in den Zeiträumen genutzt, in denen die Halle am Berg wegen Grundreinigung oder Bauarbeiten gesperrt wurde. Auch die Fußballvereine waren in den Wintermonaten auf die Halle in der Heinrich-Hertz-Kaserne angewiesen. Eine Nutzung ist nun in den Sommerferien nicht mehr möglich, was umso schwerer wiegt, da die Halle am Berg für 5 Wochen geschlossen wird. Auch wenn die Halle am Umweltcampus nach längerer Schließung nun wieder genutzt werden kann, wird dies nicht ausreichen, um alle Vereine dort im Winter unterzubringen, zumal die Studenten des Umweltcampus die Hauptnutzer sind. Da für die meisten Sportler die Saison nach den Sommerferien beginnt, wünsche ich allen Sportlerinnen und Sportler eine gute und verletzungsfreie Saison und den anderen Vereinsmitgliedern viel Spaß und Freude bei den Aktivitäten in und um unseren Verein.

Mit sportlichem Gruß

Ihr Hans-Peter Lampel, 1. Vorsitzender



# Ehrung TVB-Mosaik in Koblenz

## Eine der besten Vereinszeitschriften in Rheinland-Pfalz

Ende Januar konnten Wolfgang Bohrer, Holger Schneider, Hans-Günter Heß und Hans-Peter Lampel in der Lotto-Zentrale in Koblenz die Urkunde für den 9. Platz beim Vereinszeitschriftenwettbewerb des Landessportbundes Rheinland-Pfalz entgegen nehmen. Neben der Urkunde gab es auch noch einen Scheck über 150 Euro.

Bei der Bewertung wurden nicht nur Vielfalt, Fotos, Layout und die Titelseite unter die Lupe genommen, auch die Leserbindung und die Häufigkeit des Erscheinens spielten eine Rolle. Mindestens zwei Ausgaben im Jahr waren gefordert und Vereine, die

gleich zwölf Mal erschienen waren, konnten in diesem Teil der Bewertung punkten. Dies ist wohl auch das größte Manko unserer Zeitschrift, falls man dies so nennen darf. Die vor uns platzierten Zeitschriften waren aus unserer Sicht nicht deutlich besser, hier gab wohl die Häufigkeit des Erscheinens den Ausschlag.

Wenn man bedenkt, dass es alleine in Rheinland-Pfalz 167 Großvereine über 1000 Mitglieder gibt, ist dies ein toller Erfolg. Beim nächsten Wettbewerb, der alle 2 Jahre ausgelobt wird, werden wir uns erneut beteiligen. Dann mit unserem neuen Layout.

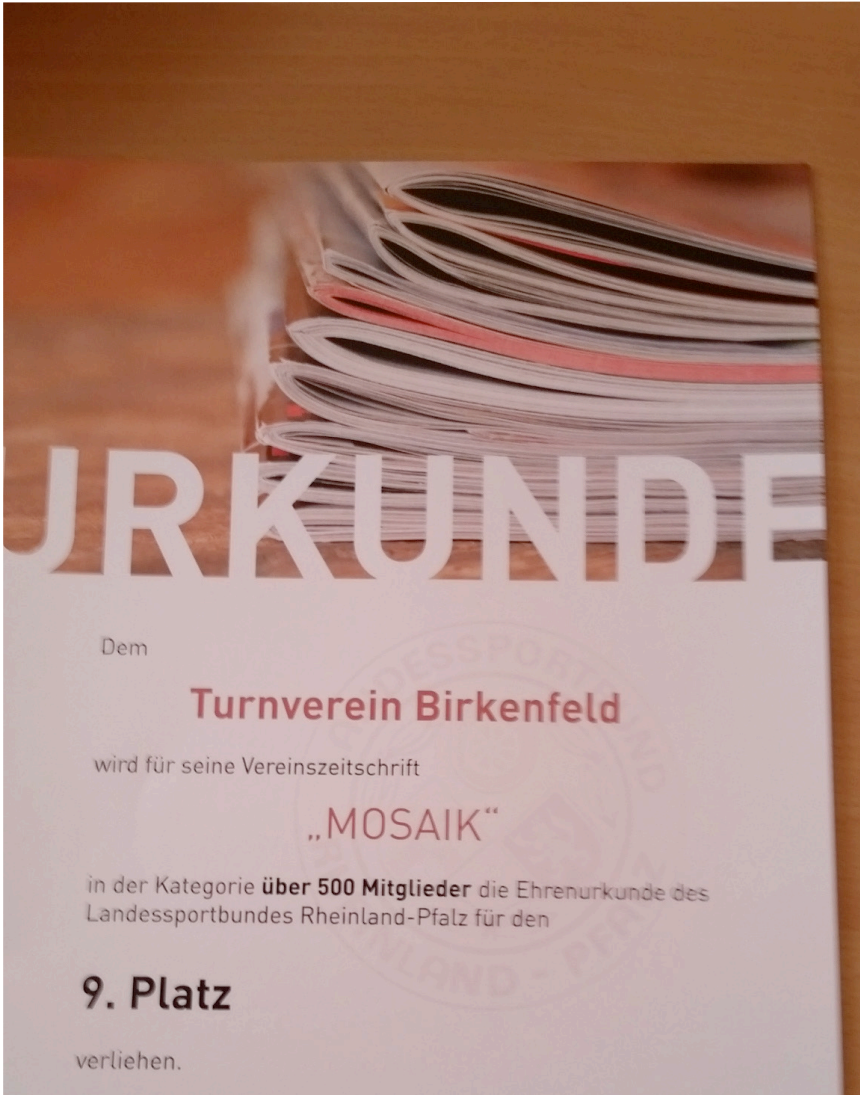


Programm des 160. Jubiläums des TV Birkenfeld vor genau 10 Jahren

Mal schauen, ob es uns erneut gelingen wird einen Platz unter den 10 besten Vereinszeitschriften in Rheinland-Pfalz zu erringen. Einen Versuch ist es auf jeden Fall wert. Nach dem etwas langatmigem Ehrungs-marathon, bei dem alle Vereine noch ein Bild mit dem dreimaligen Sportler des Jahres Rheinland-Pfalz und Olympia-Vierten von Rio im Zehnkampf Kai Kazmirek machen durften, gab es noch eine kleine Stärkung in Buffet-

form.

Ein besonderer Dank gilt hierbei Wolfgang „Bosko“ Bohrer, der die letzten Jahre federführend für das Mosaik verantwortlich war. Mehr als einmal hat er die Artikel selbst geschrieben, da nicht immer die gewünschte Anzahl an Artikeln aus den einzelnen Abteilungen kam. Er war es auch, der unsere Zeitschrift bei dem Wettbewerb eingesendet hat.



**MALERGESCHÄFT HESS**

GmbH

Ausführung sämtlicher Maler-  
Tapezier-, Bodenbelags-  
und Trockenbauarbeiten

Fassadengestaltung und Gerüstbau,  
Wärmedämm-Isolierputz

Geprüfter Restaurator im Maler- und  
Lackiererhandwerk

Malergeschäft Hess GmbH  
Königsgasse 8 - 55767 Buhlenberg  
Telefon 06782/2158  
Telefax 06782/9612



# Der TV Birkenfeld ist stolz auf seine Talente

## Bei Sportlerehrung erfolgreich

In der Turnhalle des VfL Algenrodt würdigte das Kuratorium für Sporttalentförderung in Zusammenarbeit mit dem Nationalparklandkreis Birkenfeld am 4. Februar 94 jugendliche Sportler- und Sportlerinnen, die in 2016

und Lea Theis mit dem Team der KTV Platz 3.

Bei den Rheinland-Pfalzmeisterschaften bzw. in der MTB Saar-Pfalz-Liga waren die Radpiraten des TVB mit Enzo und Luca De-



Die erfolgreichen Sportler des TVB: Lea Theis, Elia Taibi, Janne Kischnick, Luca Taibi

auf Rheinland-Pfalz-Ebene, national und auch international erfolgreich waren. Unter diesen waren auch viele Athleten des TV Birkenfeld. Im Einzelnen waren dies die Ringer Luca Taibi, der bei den Deutschen Einzelmeisterschaften der B-Jugend im griechisch-römischen Stil den 6. Platz belegte, und Janne Kischnick, der in der Gewichtsklasse bis 35 kg in der D-Jugend Landesmeister wurde. Elia Taibi belegte im Geräteturnen mit der Mannschaft der KTV Niederwörresbach Platz 1 auf Landesebene

cker, Finn Colin Schau, Leon Sebralla, Lars Reischl, Silvan und Ronja Theobald erfolgreich.

Ebenfalls erfolgreich waren die Ü16 Leichtathletinnen des LAZ Birkenfeld. Morgane Dusaux wurde Rheinland-Pfalzmeisterin im 400 m Lauf und belegte Platz 7. bei den Deutschen Meisterschaften im 800 m Lauf, ihre Vereinskameradin Sina Ruppenthal wurde bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften im 400 m Lauf Dritte.

Natürliche Frische aus dem  
Nationalpark Hunsrück-Hochwald

# Schwollener

WASSER FÜR DIE SINNE

DAS ORIGINAL  
SEIT 1929



[www.schwollener.de](http://www.schwollener.de) · [www.facebook.com/schwollener](http://www.facebook.com/schwollener)





Unsere stolzen Radpiraten: Enzo und Luca Decker, Finn Colin Schau, Leon Sebralla, Lars Reischl, Silvan und Ronja Theobald



Bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften erfolgreich: Morgane Dusaux und Sina Ruppenthal

# Erhöhung der Mitgliedsbeiträge zum 01. Januar 2018

Von Hans-Peter Lampel

Mitgliedsbeiträge sind die größte Einnahmequelle die ein Verein hat, um seine Ausgaben für Übungsleiter, Sportgeräte, Sportstätten etc. zu ermöglichen.

In den vergangenen Jahren wurden die eingenommenen Mitgliedsbeiträge überwiegend durch die Ausgaben an Übungsleitern, Kursleitern etc. aufgebraucht.

Da wir noch weitere Ausgaben zu decken haben, wie z.B. den Unterhalt unserer vereinseigenen Jahnturnhalle, Abgaben an den Sportbund oder auch zahlreichen Versicherungen, benötigen wir noch Geld aus anderen Quellen.

Dies ist u.a. durch Zuschüsse möglich, die der Verein durch den Sportbund Rheinland erhält. Diese werden für jugendliche Mitglieder und lizenzierte Übungsleiter gewährt. Es können aber auch Zuschüsse zur Beschaffung von Sportgeräten, Bauunterhaltungsmaßnahmen, Vereinsmanagern oder zu Sportveranstaltungen bewilligt werden.

Die Vergabe der Zuschüsse durch den Sportbund ist an bestimmte Voraussetzungen geknüpft, unter anderem an die Höhe der Mitgliedsbeiträge die ein Verein erhebt. Im vergangenen Jahr hat sich der Sportbund Rheinland dazu entschlossen die Mindestbeiträge schrittweise zu erhöhen und zwar im Jahr 2018 und 2020. Die entsprechenden

2020 auch im Bereich der Erwachsenen. Mit der Erhöhung um einen Euro erfüllen wir die Vorgaben des Sportbundes für das Jahr 2020. Von einer stufenweisen Erhöhung haben wir abgesehen, da dies mit einem großen organisatorischen Aufwand verbunden wäre. Die Anpassung der Mitgliedsbeiträge muss satzungsgemäß von der Mitgliederversammlung beschlossen werden. Dies ist in der Mitgliederversammlung am 05.05.2017 einstimmig geschehen, so dass die neuen Beiträge zum 01.01.2018 erstmals seit Einführung des Euro wieder erhöht werden müssen.

Da die Kreissparkasse Birkenfeld ab dem 01.07. diesen Jahres Kontogebühren für Vereine erhebt, werden die Abbuchungen ab dem kommenden Jahr nur noch halbjährlich und jährlich möglich sein. Auch hierzu hat sich die Mitgliederversammlung einstimmig ausgesprochen.

Ich hoffe, dass unsere Mitglieder hierfür Verständnis zeigen. Der Turnverein Birkenfeld lebt von seinen aktiven, aber auch von seinen nicht mehr aktiven Mitgliedern, die mit ihrem monatlichen Beitrag den Verein finanziell unterstützen und hiermit ihre Verbundenheit zum Verein zeigen. Hierfür gilt mein herzlichster Dank.

	Mitgliedsbeiträge 2001 bis 2017	Vorgaben Sportbund 2018	Vorgaben Sportbund 2020	Mitgliedsbeiträge ab 01.01.2018
Erwachsene	5,00 €	5,00 €	6,00 €	6,00 €
Jugendliche	3,00 €	3,50 €	4,00 €	4,00 €
Familien	9,00 €			10,00 €



sports<sup>GO</sup>  
FASHION CURVE

Trendige Gläser für angesagte, gekurzte Designer- und Sportfassungen. Jetzt bei

 seit 1840 **Herrmann**

Das Haus für Brillen, Uhren und Schmuck  
Auf dem Römer 21 - 55765 Birkenfeld  
Telefon: 0 67 82 - 57 14  
[www.optik-uhren-herrmann.de](http://www.optik-uhren-herrmann.de)

# Gute Resonanz bei der Familienwanderung an Himmelfahrt

*Von Hans-Peter Lampel*

Trotz zähem Anmeldebeginn, konnten sich Hans-Günter Heß und Hans-Peter Lampel über mehr als 100 Anmeldungen zur geplanten Familienwanderung freuen.

Da in den letzten Jahren die Anzahl der Familien immer weiter angestiegen ist, haben wir erneut versucht einen familienfreundlichen Weg zu finden. Wie schon Tradition geworden, wollten wir die Wanderung in diesem Jahr wieder an der Jahnturnhalle enden lassen. Wir hatten uns zu einem Rundweg über Buhlenberg und Rinzenberg entschieden.

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich die Wanderer um 10.00 Uhr an der Jahnturnhalle. Neben vielen Familien waren auch 9 Gäste aus unserer Partnerstadt Audun-le-Tiche angereist, um an der Wanderung teilzunehmen. Von dort aus ging es zunächst nach Buhlenberg, wo wir eine kleine Rast am Weiher einlegten. Dort angekommen erwartete uns Monika Hess mit dem Verpflegungsmobil, so dass sich alle stärken konnten. Dies war auch dringend notwendig, da die Strecke bis dato fast nur bergauf ging. In Buhlenberg gab es die Möglichkeit den Kleeckopfhof der Familie Brunoni zu besichtigen. Dies nahmen auch viele Kinder und ihre El-



*Die TVB-Familie bei herrlichem Wetter Richtung Buhlenberg unterwegs*

tern wahr.

Nach der Rast ging es weiter über Teile des Trauntalhöhenwanderweges nach Rinzenberg. In dem Hochwalddorf angekommen, wurde am Sportplatz erneut eine Rast eingelegt. Die angebotene Erfrischung in Form

Zeitpunkt schon gegessen. Die Versorgung mit köstlich zubereiteten Spezialitäten vom Grill und kühlen Getränken wurde erneut durch Jürgen Alt, Gerd Gemmel und Michael Metzger sichergestellt. Anschließend gab es noch Kaffee und Kuchen.



*Die Kinder hatten ihren Spaß bei den Pferden auf dem Kleeckopfhof der Familie Brunoni*

eines Eis wurde von Jung und Alt gerne angenommen. Unseren Dank gilt hier auch den Rangern des Nationalparks und der SG Hochwald/Rinzenberg, die uns für diese Zeit die Anlage incl. der Toiletten am Sportplatz zur Verfügung gestellt haben. Nun ging es dann zur letzten Etappe über die Struth zurück nach Birkenfeld. Da die Strecke in diesem Jahr relativ lang war, wurde von einer alternativen Strecke abgesehen. Alle Wanderer, ob Groß ob Klein war es gelungen die Strecke zu bewältigen.

Nach über 12 km wurden die letzten Wanderer gegen 14.30 Uhr an der Jahnturnhalle erwartet. Die Schnellsten hatten zu diesem

Bei herrlichem Sonnenschein klang der Tag an der Jahnturnhalle in die frühen Abendstunden aus.

Der Dank geht an Jenny und Monika Hess, die für den Einkauf und die Verpflegungsstationen während der Wanderung verantwortlich waren, an das Grillteam für die Zubereitung der Grillspezialitäten und natürlich an alle Teilnehmer für den sehr guten Verlauf der Familienwanderung. Die Resonanz war durchaus positiv, so dass wir hoffen im kommenden Jahr wieder möglichst viele Mitglieder und Freunde des Vereins bei unserer Wanderung an Christi Himmelfahrt begrüßen zu dürfen.

# Der Weg zurück in die Verbandsliga

Von *Boris Sanarov und Florian Altes*

Vier lange Jahre mussten sich die TVB-Handballer gedulden bis man nach der vergangenen, sehr erfolgreichen Saison und der damit verbundenen Meisterschaft in der Bezirksliga Ost erneut in der Verbandsliga antreten durfte. In den vorherigen Jahren ist einiges rund um die 1. Herren passiert. Nach dem Abstieg aus der Saarlandliga unter Trainer Michael Ditzler in der Saison 2010/2011, startete man zuversichtlich in die nächste Saison, da man sich mit einer saarlandligaerfahrenen Truppe gute Chancen in der neuen Runde ausrechnete. Doch die Saison verlief enttäuschend und man konnte sich erst in der Schlussphase der Saison vor einem drohenden Abstieg retten.

Danach kam es zu einem großen personellen Umbruch innerhalb der Mannschaft. Gleich mehrere Leistungsträger vergangener Jahre beendeten aufgrund ihres fortgeschrittenen Handballalters ihre aktive Laufbahn in

der 1. Mannschaft. Dieser personelle Verlust konnte trotz aller Bemühungen nicht ausreichend kompensiert werden.

In der Verbandsliga-Saison 2012/2013 stieg das 1. Herrenteam nach drei nicht angetretenen Spielen in die Bezirksliga Ost ab. Die verbliebenen Spieler spielten zusammen mit den zweiten Herren in der B-Liga.

Im darauf folgenden Jahr übernahm Holger Schneider als Spielertrainer das Zepter und baute eine Mannschaft rund um seine ehemaligen Jugendspieler aus der B-Jugend Oberliga Meistersaison 2005/2006 auf. Die neuformierte Mannschaft konnte im ersten Jahr sowohl die in sie gesetzten, als auch die eigenen Erwartungen nicht erfüllen und sicherte sich erst im Saisonendspurt den Klassenerhalt.

Mit der Saison 2014/2015 kam mit dem ehemaligen RPS-Ligaspieler Marcel Liebetrau als Spielertrainer neuer Schwung in das Team. Die talentierten Jungs der A-Jugend wurden noch in der Vorbereitung in die Mannschaft



## TV Birkenfeld - Saison 2016/17



oben v.l.n.r.: Marius Fuchs, Oliver Bruchher, Sebastian Stein, Marco Rozycki, Alexander Wegert, Christopher Wegert, Florian Altes

unten v.l.n.r.: Marcel Liebetrau, Tim Antes, Pascal Stehr, Matthias Eßling, Boris Sanarov, Johannes Lang, Holger Schneider



integriert und man beendete die laufende Runde verdient als Tabellenzweiter der Bezirksliga Ost und verpasste damit nur knapp den Aufstieg.

Nun hatte die Mannschaft Blut geleckt und rückte für das gemeinsame Ziel Meisterschaft in der Saison 15/16 noch enger zu-

sammen. Auch eine anhaltende Verletzungsmisere in der Rückrunde konnte das Team um Marcel Liebetrau und Holger Schneider nicht aufhalten und so feierte man schließlich eine souveräne Meisterschaft und durfte sich - nach vier langen Jahren- wieder auf die Verbandsliga freuen.



## Kompetenz in Sachen Gesundheitsberatung



**Adler-  
Apotheke**

Ihren Partner in Fragen  
der Gesundheit finden  
Sie in der Adler-  
Apotheke

Schneewiesenstraße 15 • 55765 Birkenfeld Ihre Apothekerin  
Telefon 06782/7753 • Fax 06782/40409 Gundula Stenzhorn

# Saisonrückblick 2016 / 2017

## Der Abstieg konnte vermieden werden

Von Boris Sanarov und Florian Altas

Nach einer langen Vorbereitung stand Mitte September dann für die Jungs von Holger Schneider, der die Rolle als Trainer mit dem beruflich stark eingespannten Marcel Liebetau tauschte, endlich das erste Saisonspiel an. Gegner war der Tus Brotdorf II, ebenfalls Aufsteiger in die Verbandsliga und ungeschlagener Meister der Bezirksliga West. In einem von vielen Nervositäten geprägten Spiel des Heimteams konnte man durch einen Kraftakt in den verbliebenen drei Minuten der Schlussphase das Spiel von einem 2-Tore-Rückstand in einen knappen 29:28 Sieg drehen. Der Start war damit gelungen,

doch schon das erste Auswärtsspiel sollte sich als (zu) große Hürde herausstellen. Gegen den späteren Meister der HWE Homburg konnte man trotz dünnen Kaders in der ersten Halbzeit gut mithalten, musste aber in der zweiten Hälfte Federn lassen und verlor so absolut verdient mit 8 Toren Differenz. Nun musste man sich wieder auf seine Heimstärke konzentrieren um die nächsten Punkte gegen den HC Dillingen/Diefflen II einzufahren. Eine Phase von knapp zehn Minuten ohne eigenen Treffer in der 2. Halbzeit brachte die Birkenfelder deutlich mit 17:23 ins Hintertreffen. Der 6-Tore-Rückstand hatte bis zur 50. Spielminute Bestand, eher man durch ein erneutes Aufbäumen inner-



# FAHRSCHULE RÖHRIG

**Am Weiherdamm 5, 55765 Birkenfeld**

**Tel.: 06782 / 9880044**

**Mobil: 0171 / 1728616**

**E-Mail: christian@cr-fahrschule.de**

**www.cr-fahrschule.de**

halb von etwa sieben Minuten wieder eine Führung erzielen konnte. Doch das ständige Auf und Ab hatte viel Kraft gekostet und so musste man sich am Ende mit einem Unentschieden begnügen. Nach dem Abpfiff sah man in viele ratlose Gesichter ob der fehlenden Konstanz in unserem Spiel. Im nächsten Auswärtsspiel beim TV Kirkel erwischte man einen rabenschwarzen Tag und

Hilbringen II und zuhause sowohl gegen die HSG Nordsaar II als auch gegen die HSG Fraulautern/Überherrn. Die in der letzten Saison vermeintlich uneinnehmbare Festung „Halle am Berg“ war gefallen und nun musste man trotz akuter Auswärtsschwäche bei dem letztjährigen Tabellendritten der Verbandsliga, dem SV Bous, antreten. Darüber hinaus fehlte Spielmacher Holger Schneider.

<b>Verbandsliga Saar - Saison 2016/17</b>			
	<b>Mannschaft</b>	<b>Tore</b>	<b>Punkte</b>
1	HWE Homburg	683:497	39:5
2	VTZ Saarpfalz 2	656:578	38:6
3	HSG Fraulautern-Überherrn	639:609	26:18
4	TV Kirkel	660:649	24:20
5	HC Dillingen/Diefflen 2	601:620	21:23
6	TuS Brotdorf 2	653:677	19:25
7	SV Bous	651:663	19:25
8	HSG DJK Nordsaar 2	579:599	19:25
9	TV Birkenfeld/Nohfelden	576:612	18:26
10	HC St. Johann	546:581	18:26
11	HSV Merzig/Hilbringen 2	522:548	16:28
12	USC Saar	547:680	7:37

verlor mit 26:35 und darüber hinaus neben dem Spiel auch Christopher „Jeff“ Wegert (ausgekugelte Schulter) und den nicht verwandten Namensvetter Alexander Wegert (Nasenbeinbruch). Die personelle Lage mit den zahlreichen Verletzungen erreichte ein mittlerweile bedrohendes Ausmaß. Allen Widrigkeiten zum Trotz konnte die Pflichtaufgabe zuhause gegen den späteren Absteiger vom USC Saar deutlich mit 10 Toren erfüllt werden. Danach folgte aber eine erste Krise für die junge Mannschaft von Trainer Schneider mit drei Niederlagen am Stück: auswärts gegen den Aufsteiger aus Merzig/

Trotzdem konnte der Trainer, auch ohne eigenes Mitwirken, eine überzeugende Leistung seiner Jungs bestaunen, die nur durch den Ausgleichstreffer in buchstäblich letzter Sekunde getrübt wurde. Zuversichtlich blickte man auf das erste Kellerduell gegen den HC St.Johann, da man nun auf den, während der Runde verpflichteten, variablen Rückraumspieler Lars Kraus von der HSG DJK Nordsaar zurückgreifen konnte. Der zusätzliche Schub durch den ehemaligen RPS-Liga Spieler war vor allem in dem aggressiveren Abwehrverhalten zu erkennen. Man besiegte das Team aus der Landes-

hauptstadt Saarbrücken deutlich mit 28:21. Das letzte Heimspiel der Hinrunde wurde zu Hause gegen den späteren Tabellenzweiten und damit Aufsteiger der VT Zweibrücken II zwar knapp mit 2 Toren verloren, doch bestätigte sich die aufsteigende Form der Birkenfelder, da ein Sieg über den gesamten Spielverlauf möglich war.

Bereits in der Winterpause verbreitete sich die Nachricht, dass es diese Saison drei Absteiger in der Klasse geben sollte, was sich zum Schluss auch bewahrheitete. Entschlossen den Auswärtsfluch der Hinrunde zu brechen, ging es im ersten Rückrundenspiel zum TuS Brotdorf II. Mit einer konzentrierten Leistung konnte - durch den ersten Auswärtserfolg - ein guter Start in die Rückrunde verbucht werden. Im nächs-

schaftliche Geschlossenheit und Kampfgeist vermessen und so war der Endstand von 24:31 am Ende auch in der Höhe verdient. Die Mannschaften bis zum 5. Platz rückten in der Tabelle ganz dicht zusammen und unser Team war nun unter Zugzwang. Gegen den damaligen Tabellendritten aus Kirkel mussten zwei Punkte her und dies sollte auch gelingen. Mit einem 31:29 Sieg gegen ersatzgeschwächte Kirkeler konnte man sich ein wenig Luft im Abstiegskampf verschaffen. Die kommenden beiden Partien in Saarbrücken gegen den USC Saar und zuhause gegen den HSV Merzig/Hilbringen II konnten ebenfalls erfolgreich gestaltet werden. Die beste Phase der Saison mit drei Siegen am Stück manifestierte sich durch einen zwischenzeitlichen 6. Tabellenplatz.



*Mathias Essling in Aktion*

ten Heimspiel gegen den Tabellenführer aus Homburg konnte man die Zielvorgabe des Trainers umsetzen und den Favoriten ärgern, jedoch verhinderte die fehlende Konstanz etwas Zählbares aus der Partie mitzunehmen. Anschließend ging es zum HC Dillingen/Diefflen, die wie der Großteil der Verbandsliga im Abstiegskampf steckte. Wer geglaubt hatte die Mannschaft würde im nächsten Auswärtsspiel an die Leistung in Brotdorf anknüpfen, sah sich getäuscht. Man fiel zurück in alte Muster, ließ mann-

Das darauffolgende „Derby“ gegen die HSG Nordsaar II wurde durch eine katastrophale Angriffsleistung mit lediglich 12 Toren hergeschenkt und resultierte in einer deutlichen 12:24 Auswärtsniederlage. Im Heimspiel gegen den direkten Tabellennachbarn aus Bous sollte ein Sieg eingefahren werden, um sich eine komfortable Lage vor dem anstehenden Ligaendspurt zu sichern. In einer tempo- und torreichen Begegnung konnte man dem - mit einem Fanbus angereisten - Gegner eine empfindliche Niederlage

zufügen. Nun konnte bereits im nächsten Auswärtsspiel beim akut abstiegsbedrohten HC St. Johann der Klassenerhalt perfekt gemacht werden. Doch die mangelnde Chancenverwertung, die die Mannschaft über die gesamte Saison hinweg nicht abstellen konnte, sollte das Vorhaben zunichtemachen. Mit einer 22:28 Niederlage im Gepäck konnte man den direkten Vergleich hauchdünn für sich entscheiden, was am Ende noch von großer Bedeutung sein sollte. Im Saisonendspurt konnte, mit den Auswärtspartien beim Tabellenzweiten VT Zweibrücken II und bei der HSG Fraulautern/Überherrn, das eigene Punktekonto nicht weiter aufgestockt werden. Nach dem letzten und hochdramatischen Saisonspiel und einer 24:25 Niederlage musste man nun sogar um den Klassenerhalt bangen. Gespannt blickte man auf die Partie vom HC St. Johann gegen die HWE Homburg. Erst als das Ergebnis des Homburger Sieges durchsickerte, war der eigene Klassenerhalt gesichert und die anstehende Saisonabschlussfeier gerettet.

Die Mannschaft möchte sich auf diesem Wege nochmals bei ihren beiden Trainern Holger und Marcel für ihren unermüdlichen Einsatz in den vergangenen Jahren bedanken. Unter den Beiden konnte die junge Mannschaft in kurzer Zeit aus dem unteren Mittelfeld der Bezirksliga in die Verbandsliga geführt werden und konnte sich dort durch den Klassenerhalt erfolgreich etablieren. In einer schwierigen Saison merkte man der Truppe die fehlende Erfahrung, vor allem in der Hinrunde, deutlich an.

Dazu kamen Verletzungen, die den ohnehin dünnen Kader schwächten. Die Mannschaft gab sich jedoch nie auf und konnte mit Willenskraft und Kampfgeist vor allem in den Heimspielen mit den Fans im Rücken die nötigen Punkte für den Klassenerhalt einfahren.

Nun übernimmt mit Lars Kraus ein Mitspieler in Doppelfunktion als Spielertrainer und soll die erfolgreiche Arbeit fortführen. Wir wünschen Lars dafür viel Erfolg und freuen uns gemeinsam auf die neue Verbandsligasaison.



Ihr Fleischereifachgeschäft für Fleisch- und Wurstwaren

Hauptstraße 38  
55765 Birkenfeld  
Tel. 06782 / 980504

- Konserven aus eigener Herstellung  
- Wir beliefern Ihre Feste  
- Partyservice

# Erfolglose Saison 2016/2017

von Rodica Tonica

Die erste Damenmannschaft des TV Birkenfeld ist mit zwei Zielen in die Saison gestartet. Zum einen sollten die Nachwuchsspielerinnen in die Mannschaft integriert werden. Außerdem hatten wir uns alle für den direkten Wiederaufstieg in die Saarlandliga ausgesprochen.

Das erste Ziel konnten wir, meiner Meinung nach, realisieren. Sarah Zinkgraf, Alea Leismann und Michelle Seiß zeigten hohe Trainingsbeteiligung, Verlässlichkeit und wurden zum festen Bestandteil der Mannschaft. In Hinblick auf unser zweites Ziel, blieben wir weit hinter den Erwartungen zurück. Anstatt der erhofften Meisterschaft, erreichten wir nur den dritten Tabellenplatz. Die Gründe dafür sind vielseitig: Insgesamt sind

wir bereits mit wenigen Spielerinnen in die Saison gestartet, sodass Ausfälle nur schwer zu kompensieren waren.

In der Hinrunde haben wir zwei entscheidende Spiele in Kirkel und zu Hause gegen Merchweiler verloren. Ab diesem Zeitpunkt war die Moral der Mannschaft angeschlagen. Wir haben nicht mehr hundertprozentig daran geglaubt, dass wir das erklärte Ziel noch erreichen können.

Am Ende der Saison kam dann noch hinzu, dass Luisa Fuchs, wegen einer Verletzung im Sprunggelenk und Anne Campos, wegen Schwangerschaft nicht mehr zur Verfügung standen. Beide Spielerinnen erzielten in den Partien zuvor mehr als die Hälfte aller Tore. Von Beginn an war klar, dass in dieser Saison vier starke Mannschaften um die Meisterschaft kämpfen würden.



Erster Platz beim Vorbereitungsturnier in Quierschied

Meiner Meinung nach stehen wir zu Recht auf dem dritten Platz, da die Mannschaften aus Merchweiler und Zweibrücken in allen Bereichen besser waren als wir.

Nächste Saison haben wir eine schwierige Aufgabe zu meistern, denn Anne Campos und Michelle Seiß, die einen halbjährigen Auslandsaufenthalt plant, werden in der Hinrunde nicht mitwirken können. Es gilt also die Vorbereitung effektiv zu nutzen, um die Mannschaft neu zu formieren und die Taktik umzustellen, sodass der Aufstieg

in die Saarlandliga im kommenden Jahr realisiert werden kann.

Ich danke den Spielerinnen, die sowohl im Training als auch in den Spielen alles gegeben haben und allen, die uns während der ganzen Saison unterstützt haben: Tanja Leismann, Marianne und Holger Schneider, die Trainingseinheiten übernommen haben; den Spielerinnen, die aus der 2. Mannschaft ausgeholfen haben; dem ganzen Vorstand und natürlich unseren Zuschauern.

# Zweite Herren schafft den Klassenerhalt

von Johannes Bähr und Oliver Hartl

Nach zweimaligem Aufstieg in Folge kann unsere 2. Herrenmannschaft die Bezirksliga halten. Wie bereits im letzten Mosaik berichtet, hat sich dieses Saisonziel in der „etwas anderen Liga“ schwieriger umsetzen, als erwartet.

Nach der Winterpause waren wir noch in der Lage, aus eigener Kraft einen sicheren Tabellenplatz zu erspielen.

Allerdings haben wir das erste Spiel in 2017 in Merchweiler (Nachholspiel) mit einem Tor Rückstand trotz guter Leistung an den Gegner abgeben müssen. Auch ein Unentschieden wäre uns hier allerdings nicht wirklich dienlich gewesen.

Unsere „Pflichtpunkte“ haben wir im Laufe der restlichen Saison zwar eingefahren. Aber ein unplanmäßiger Erfolg wäre erforderlich gewesen um die Mannschaft aus Nordsaar noch einzuholen. Der Sieg ist zwar gegen Spiesen-Elversberg gelungen, allerdings mussten wir gegen Nordsaar eine deutliche Niederlage hinnehmen.

Im Mittelfeld der Liga hat sich das bereits erwähnte „Jeder kann gegen Jeden gewinnen“ zwar fortgesetzt, allerdings konnten wir hieraus keinen Nutzen mehr für uns ziehen.

Hierfür sind mehrere Faktoren ursächlich gewesen. Wir mussten aus verschiedensten Gründen in der 2. Saisonhälfte wöchentlich mit einer veränderten Mannschaft auflaufen.

Die Trainingsbeteiligung ging aus denselben Gründen unter eine Minimalbeteiligung zurück.

In den letzten 3 Spielen hatten wir keinen unserer 3 Torhüter mehr zu Verfügung.

Wir konnten diese Position zwar durch einen talentierten Feldspieler kompensieren, allerdings hat eben auch jener dann als ef-

fektiver Handballer auf verschiedenen Positionen im Angriff und in der Abwehr gefehlt. So müssen wir konstatieren, dass der Klassenerhalt auch durch Ergebnisse aus anderen Ligen zustande gekommen ist, da nur 2 Mannschaften in die A-Liga abgestiegen sind.

Grund zu einer negativen Einstellung gibt es aber dennoch nicht. Wir haben unser Lehrgeld bezahlen müssen. Aber genau dies sollte uns provozieren, in der kommenden Saison unter Beweis zu stellen, dass wir eine Mannschaft mit „Bezirksliganiveau“ sind.

Die erforderlichen Maßnahmen ergeben sich aus den bereits oben dargestellten Bereichen. Ein konsequentes Training 2 mal wöchentlich ist für ein Zusammenspiel in einer Bezirksliga unerlässlich.

Da weder Johannes Bähr noch ich in der kommenden Saison aus beruflichen Gründen als Trainer zur Verfügung stehen können, muss diese Position mit einem Trainer oder Spielertrainer besetzt werden.

Alte eingefahrene Bewegungsabläufe müssen überdacht und ggf. fortgeführt / neu eingeführt werden. Soll heißen, die Mannschaft muss sich weiterentwickeln.

Auch im Hinblick darauf, dass wir, wie bereits diese Saison geschehen, damit rechnen müssen, dass wir Spieler an die 1. Mannschaft abgeben müssen. Was im Übrigen völlig normal ist. Der potentielle Kader der 2. Herren ist allerdings ausreichend qualifiziert, dies zu kompensieren.

Dies wird auch in der kommenden Saison wieder zu realisieren sein, aber ich will hier nicht dem künftigen Trainer der 1. Mannschaft vorgreifen.

Bleibt für mich persönlich folgendes Fazit: Ich habe nach vielen Jahren als Jugendtrainer festgestellt, dass Training und Coaching in einer Seniorenmannschaft sehr viel anspruchsvoller sind.





Im Uhrzeigersinn von hinten links: Yannick Bähr, Thomas Stumm, Niklas Bähr, Martin Massierer, Florian Sicks, Johannes Bähr (Trainer), Hans-Peter Lampel, Pascal Schwinn, Jean-Lucas Prass, Markus Uebel, Julian Altes, Martin Rozycki, Moritz Helling, Timo Kreisler (Mitte unten ;))  
 Es fehlen: Tom Hoferichter, Jan-Oliver Hartl, Finn Blunck, Jonas Loch, Lukas Schöpfer, Christian Lorenz, Daniel Metzger, Luca Röhrig, Fabian Thome, Moritz Schmieden, Hendrik Franzmann, Jens Brenner, Joshua Flick, Till Platz, Cornelius Zwetsch, Tim Fabian, Oliver Hartl (Trainer)

Dem gegenüber hatte ich allerdings in der Mannschaft Spieler, die ehrlich und aufrichtig zu mir waren und mit denen ich viele Probleme lösen oder sogar verhindern konnte. Dafür danke ich euch. Ein besonderer Dank gilt natürlich immer den Zuschauern, die uns regelmäßig unterstützt und angefeuert haben. Ich bin sicher, wir konnten in einigen Spielen, auch wenn wir nicht als Sieger aus der Halle gegangen sind, eine durchaus sehenswerte Leistung abliefern.

Bleibt letztendlich der Stolz, dass wir, egal unter welchen Umständen, wieder in der Bezirksliga antreten dürfen.

In diesem Sinne wünschen wir der Mann-

schaft viel Erfolg in der kommenden Saison. Danke für den Spaß und die Kameradschaft. Von Johannes Bähr und Oliver Hartl

P.S : Ich geb´ noch ne Kiste !

## 3. Platz für die 2. Damen-Mannschaft

von Astrid Seiss

Die Mischung aus Erfahrung, Jugend und Cleverness (Einteilung der Kräfte der etwas älteren) und der Faktor Spaß sicherte uns den tollen 3. Tabellenplatz.

Mit viel Erfahrung leiten Tanja Leismann und Marianne Schneider das Training. Tanja hat als mitspielende Trainerin großen Anteil an unserem Erfolg, da sie auch unsre beste Werferin ist.

Dicht gefolgt von unserer Jugend wie z.B. Marie Thome und Anna-Sophie Zimmermann, die unsere Konditionswunder darstellen.

Danke auch an Alea Leismann, Sarah Zinkgraf und Michelle Seiß, die uns das ein oder

andere Mal ausgeholfen haben. Ich möchte hier nicht alle erwähnen (die nicht genannten mögen es mir verzeihen), aber das meinte ich mit dieser Mischung.

Diese hier namentlich nicht Genannten fügten sich "gekonnt" ein und machten aus der Mannschaft eine Truppe, die mit 20:8 Punkten den 3. Platz erreichte.

Für die kommende Saison möchten wir wieder eine Mannschaft melden. Durch Studium oder Auslandsaufenthalte haben wir aber personelle Probleme.

Hiermit möchte ich einen Aufruf starten: Vielleicht kennt ihr jemand, der jemand kennt, dessen Schwester, Tante oder Mutter Lust am Handballsport haben. Bitte einfach mal vorbeischaun.

## Jugendtrainerausbildung in Tiefenstein

von Alea Leismann

Vom 24. bis 26. März trafen sich 9 handballbegeisterte aktive Trainerinnen und Trainer des TVB und solche, die es vielleicht in Zukunft werden wollen, im Staden in Tiefenstein um an der Jugendtrainerausbildung Teil 1 des HV Rheinland teilzunehmen. Mit von der Partie waren außerdem noch Trainer von anderen Vereinen aus dem Rheinland. Zunächst stellte unser Ausbilder Herr Traxel vor, erzählte uns von seiner eigenen Handballkarriere und seiner Trainerlaufbahn, bevor dann der erste theoretische Teil begann. Immer wieder nutzte Herr Traxel lebhaft Beispiele, die uns regelmäßig zum Lachen brachten, so zum Beispiel, wenn er von Kevin-, seiner C2-Jugend oder Pascal Hens sprach.

Samstags folgte dann auf einen Theorie-Teil, der sich vor allem um die richtigen Getränke während dem Sport drehte, das erste Mal Praxis. Wir gingen in die Halle und einer aus der Gruppe wurde dazu bestimmt, sich ein Aufwärmprogramm zu überlegen. Nachdem alle warm waren zeigte uns Herr Traxel dann Kraftübungen, die man mit nur einem Luftballon machen kann und die auch für kleine Kinder geeignet sind.

Nach dem sehr leckeren Mittagessen folgte dann erneut etwas Theorie und zu guter Letzt gingen wir nochmal in die Halle, um zuerst als Handballgruppe bei einer Trainerprüfung mitzumachen und uns dann in Kleingruppen Spielformen zu überlegen, die wir uns schließlich gegenseitig vorstellten.

Sonntags lernten wir dann Herr Becker kennen. Am ganzen Vormittag wurde die Bewe-



gungslehre thematisiert, wobei zwischen- durch auch immer wieder unterschiedliche Themen diskutiert wurden.

Nachdem es Schnitzel mit Pommes zum Mittagessen gab, begaben wir uns in die Halle. Bereits nach dem Aufwärmprogramm waren bereits viele total fertig und auch die darauffolgenden Übungen wurden nicht weniger anstrengend für uns. So waren wir froh, als wir am Ende des Tages unsere Bescheinigungen für das Wochenende erhielten und heimfahren durften.

Die Trainerausbildung Teil 2 fand dann erneut in Tiefenstein vom 21. bis 23. April statt. Wieder erwartete uns die ersten beiden Tage Herr Traxel und am Sonntag wurde die Trainerausbildung dann von Herr Becker durchgeführt. Allgemein bezog sich

dieses Wochenende eher auf ältere Jahrgangsstufen, weshalb auch anspruchsvollere Übungsformen Thema waren, die wir in der Praxis auch selbst ausprobieren sollten. Leider konnten hierbei verletzungs- und krankheitsbedingt nicht alle mitmachen. Wie auch beim ersten Wochenende wurden wir lecker bekocht und konnten so jeweils gestärkt in den Nachmittag starten. Alles in allem kann man sagen, dass die Jugendtrainerausbildung zwei sehr lehrreiche Wochenenden für uns alle war, sowohl anstrengende als auch lustige Phasen für uns alle hatte und jedem von uns als Trainer weitergeholfen hat.

# Kleine Hände - großes Spiel – komm wir spielen Handball

von Daniela Brücher und Nicole Lampel

Am Sonntag, den 21. Mai 2017 war es endlich soweit. Die neu formierte Mini-Mannschaft der Handballabteilung absolvierte ihr langersehntes erstes Handballturnier.

Bei strahlendem Sonnenschein und 25 Grad in Saarlouis/Fraulautern nahmen außer unserer Mannschaft noch weitere 43 Mannschaften an dem Mini-Abschlussturnier teil. Insgesamt nahmen an dem Turnier fast 400 Kinder im Alter von 5-8 Jahren teil.

Wir bestritten in unserer Gruppe 4 Spiele, von denen wir zwei gewonnen und zwei verloren haben. Bei den Mini-Turnieren des HV Saar steht aber hauptsächlich der Spaßfaktor im Vordergrund, so dass es eigentlich nur Sieger gab.

Auch das Rahmenprogramm kam nicht zu kurz. Der Ausrichter, die HSG Fraulautern/Überherrn, hatte für die Kleinen einiges vorbereitet. Bastelecke, Hüpfburg, Dosenwerfen, Scheibendreihen verkürzten die Wartezeit zwischen den Spielen. Für das leibliche Wohl war ebenso für Spieler und Zuschauer bestens gesorgt.

Zum Abschluss dieses herrlichen Events durfte jedes Kind neben der obligatorischen Teilnahmeurkunde ein Präsent mit nach Hause nehmen. In diesem Jahr gab es Mäppchen in Form eines Turnschuhs. Die Preise wurden von dem Handballweltmeister 2006 Christian Schwarzer überreicht, der als Jugendkoordinator beim HV Saar tätig ist überreicht. Hierbei wurden auch die beiden Trainerinnen belohnt und erhielten ein Erin-



Unsere kleinsten Handballer beim Turnier in Saarlouis/Fraulautern



Die beiden Trainerinnen Nicole Lampel (links) und Daniela Brücher (rechts) mit dem ehemaligen Handball-Weltmeister Christian Schwarzer

nerungsfoto mit dem Handballidol. Wir haben zur Zeit ca. 18 Kinder in unserer Mini-Mannschaft. Bei uns steht der Spaß und die Bewegung im Vordergrund, aber Ziel ist es natürlich die handballerischen Grundelemente wie das Fangen, Werfen und Pellen zu erlernen. Handball fördert die Beweglichkeit, stärkt soziale Fähigkeiten sowie das Selbstbewusstsein der Kinder.

Interessierte Mädchen und Jungen sind bei uns gerne willkommen. Das Training findet freitags in der Zeit von 15.30 - 16.30 Uhr in der Gerbhäuserhalle an der Grundschule statt.

Getreu nach dem Motto:  
**Kleine Hände-großes Spiel - komm wir spielen Handball**

**Infos gerne bei**  
Daniela Brücher 06782 989174  
Nicole Lampel 06782 988295

# Handballcamp mit Dago Leukefeld

Am Freitag, den 09.06.2017 fand das Handball-Camp der Handballschule Dago Leukefeld, organisiert vom TV Morbach, statt. Neun Kinder aus der E- und F-Jugend des TV Birkenfeld nahmen am Handballcamp teil und stellten somit den Hauptanteil der 17 teilnehmenden Kids.

Dago Leukefeld war langjähriger Handballbundes- und Meistertrainer der Trierer Mietzen.

Mit viel Spaß und Engagement hat Dago den Kindern und auch den beiden TVB-Coaches Daniela Brücher und Nicole Lampel den Handballsport näher gebracht und sie dafür begeistert.

Eine Trainingseinheit bestand beispielsweise aus dem Schlagwurf.

Spielerisch erklärte Dago den Kindern diese Wurftechnik. Darüber hinaus waren aber auch Koordinationsübungen und die Schulung des Gleichgewichtssinnes fester Bestandteil des Trainings.

Die Kinder hörten aufmerksam zu und versuchten auch gleich ihr neu erlerntes Wissen im Abschlussspiel einzusetzen.

Alle Kinder bekamen auch noch eine Campbekleidung, auf die alle sehr stolz sind.

Es war ein spannendes und lehrreiches Handballcamp mit viel Sport und Spaß.

Am Ende lobte Dago Leukefeld die Kinder für ihren tollen Trainingseinsatz.

Vielen Dank an Dago, Frank und den TV Morbach für dieses tolle Erlebnis.



Unsere Handball-Kids gemeinsam mit Kindern aus anderen Vereinen im Handball-Camp und Trainer Dago Leukefeld

Sanitärinstallation - Gasinstallation - Klempnerei  
Meisterbetrieb

**IHR FACHMANN  
FÜR'S BAD !**

**ERWIN LENGLER**

Achtstraße 35  
55765 Birkenfeld

Tel.: 06782/2328  
Fax: 06782/9512  
erwin.lengler@t-online.de

HIRSCH  
APOTHEKE 

GEMEINSAM FÜR  
IHRE GESUNDHEIT  
seit 1725

**Wir bieten Ihnen:**

- **Beratung** freundlich und kompetent durch unsere geschulten Mitarbeiter
- **Homöopathie** vielseitig und umfangreich
- **Botendienst** schnell und zuverlässig
- **Öffnungszeiten** durchgehend

Pharmazierätin Hiltrud Eifler e.K.

Hauptstrasse 11 • 55765 Birkenfeld • Tel. 06782-989930 • Fax 06782-9899320  
www.hirsch-apotheke-birkenfeld.de • info@hirsch-apotheke-birkenfeld.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.30 - 19.00 Uhr, Samstag 8.00 - 13.00 Uhr



# E-Jugend mit starker Rückrunde

Von Hans-Peter Lampel

Anfang der Saison gab es für die gemischte E-Jugend den Wechsel von der F- in die E-Jugend. Damit verbunden war auch ein Wechsel des Spielsystems von 3-3 zu einer offensiven Manndeckung. Hier hat sich insbesondere am Anfang der Saison gezeigt, dass die Altersunterschiede und auch die Änderung des Spielsystems mit einigen Schwierigkeiten verbunden war. Dennoch haben wir uns im Laufe der Vorrunde gut daran gewöhnt und konnte die Vorrunde mit 6:12 Punkten auf dem achten Tabellenplatz abschließen.

Danach wurden die 3 bestehenden Staffeln neu zusammengewürfelt bzw. die Mannschaften nach den Vorrundenergebnissen eingeteilt. Da wir die Vorrunde als Drittlletzter abgeschlossen hatten, wurden wir mit den Mannschaften aus dem unteren Tabellendrittel der beiden anderen Staffeln zusammengelegt und bildeten nun mit 11 Mannschaften die Staffel 3.

Zu Beginn der Rückrunde zeigte sich schnell, dass wir zu den besseren Mannschaften gehörten. Die ersten beiden Auswärtsspiele in Saarbrücken und Saarlouis wurden deutlich mit 11:5 und 16:7 gewonnen, bevor es dann zu Hause gegen die JSG Süd-Ostsaar erstmals eng wurde. Dennoch behielten wir am Ende mit 11:10 die „Nase vorne“. Auch die nächsten 4 Spiele wurden gewonnen, so dass wir nach 7 Spielen und 7 Siegen zusammen mit der JSG Saarbrücke West 2 an der Tabellenspitze lagen. Nur noch das Auswärtsspiel in Rilchingen/Hanweiler gewinnen und dem Spitzenspiel in der Woche darauf in der Halle am Berg stand nichts mehr im Weg. Doch es kam alles ganz anders. Mit der schlechtesten Saisonleistung haben wir mit 7:5 verloren. Hierbei zeigte sich, dass

es insbesondere im Angriff „hakte“ hat. Mit nur 5 geworfenen Toren konnten wir leider nicht gewinnen und hätten es an diesem Tag auch nicht anders verdient gehabt.

Dennoch hatten wir es nach den Osterferien zu Hause selbst in der Hand. Bei einem Sieg gegen Saarbrücken hatte die Tabellenführung erneut gewunken, da der direkte Vergleich gezählt hätte. Doch auch an jenem Tag konnten wir in keiner Phase des Spiels an die Leistungen der ersten Spiele der Rückrunde anknüpfen und verloren zu Hause mit 3:12 gegen den späteren Staffelsieger aus Saarbrücken.

Nun galt es beim letzten Saisonspiel in Saarbrücken gegen die HC St. Johann zumindest den zweiten Tabellenplatz zu verteidigen. Dies ist uns mit der wohl besten Saisonleistung auch gelungen. Dieses Mal hatte so ziemlich alles gepasst und wir konnten mit einem 19:7 Erfolg im Gepäck die Heimreise wieder antreten. Mit 16:4 Punkten war der zweite Tabellenplatz gesichert.

Nun gilt es in der kommenden Saison, dann als ältester Jahrgang, das Erlernte weiterhin umzusetzen und sich spielerisch weiter zu entwickeln. Da wir glücklicherweise einen großen Kader zur Verfügung hatten, haben wir uns entschlossen die gemischte Jugend zu teilen und für die kommende Saison sowohl eine weibliche als auch eine männliche E-Jugend zu melden. Dann können auch alle Kinder die notwendigen Spielanteile erhalten. Hierzu muss der Kader größtenteils vollzählig sein. In diesem Jahr hat sich doch das ein oder andere Mal gezeigt, dass sich leicht getan wird auch mal abzusagen, wenn man weiß, dass der Kader groß genug ist. Dies wird im nächsten Jahr nicht mehr möglich sein. Aus diesem Grund würden wir uns auch freuen weitere interessierte Kinder im Training begrüßen zu dürfen.



# Erfolgreiche Saison bei der weiblichen C- und D-Jugend

von Anne Campos

Sehr zufrieden blicken Theresa Ogait und ich als Trainer der weiblichen C- und D-Jugend auf die vergangene Saison zurück. Bei den Jugendmannschaften im Saarland (bis einschließlich der C-Jugend) ist es so, dass die Teams zunächst eine Vorrunde - aufgeteilt in zwei Staffeln - spielen. Die besten Teams der beiden Staffeln stehen sich dann in einer Meisterrunde gegenüber, die anderen Mannschaften in einer eigenen Runde.

## D- Jugend

Die D-Juniorinnen des TVB schlossen sowohl ihre Vorrundenstaffel als auch die Meisterrunde als Tabellenzweite hinter der VTZ Saarpfalz ab. Saarpfalz blieb dabei verlustpunktfrei.

Damit sind die Spielerinnen des TV Birkenfeld Vize-Saarlandmeister. Punkte abgeben mussten sie unglücklicherweise gegen den HC Perl und die JSG Schwarzenbach-Hermeskeil. Zu unkonzentriert gingen sie in beiden Partien zu werke.



Weibliche C- und D-Jugend mit den neuen Trainingsanzügen, gesponsert vom Oldenburger Hof, der Sportlounge in Birkenfeld und Sport Kapalla Idar-Oberstein

Deutliche Niederlagen in Hin- und Rückrunde mussten sie gegen Saarpfalz hinnehmen. Trotzdem waren Theresa und ich zufrieden mit der gezeigten Leistung der Mädchen. In der zweiten Hälfte haben sie dem Meisterteam ordentlich Paroli geboten und den zweiten Abschnitt sogar mit 14:11 für sich entschieden.

### C-Jugend

Auch das erste Jahr in der C-Jugend haben die Mädchen des TV Birkenfeld gut gemeistert. Nur vier Spielerinnen sind im C-Juniorinnen-Alter. Sie wurden die ganze Saison über von D-Mädchen zur kompletten Mannschaftsstärke ergänzt.

Damit war klar, dass die Spielerinnen meist gegen hauptsächlich ältere Mädchen antreten mussten.

Die Hinrunde schlossen wir mit 4:10 Punkten als Vorletzter ab, wobei die beiden vor uns platzierten (JSG Dirmingen-Schaumberg, SV Zweibrücken II) ebenfalls nur 4:10 Punkte verbuchen, aber ein etwas besseres Torverhältnis aufweisen konnten.

Die Rückrunde in der schwächeren Gruppe verlief bedeutend besser. Mit nur einem Verlustpunkt erreichten wir den zweiten Tabellenplatz hinter der JSG Schwarzenbach-Hermeskeil (ebenfalls 13:1 Punkte), gegen die wir in einem hart umkämpften Spiel unentschieden sicherten.

Ein großes Lob möchten wir Sara Korb und Christina Schwindt für ihre bemerkenswerte Einstellung aussprechen. Beide Spielerinnen waren in nahezu jedem Training (4 Fehlzeiten in 45 Trainingseinheiten) und haben in allen Spielen, sowohl in der D- als auch in der C-Jugend, entscheidend mitgewirkt.

Auch außerhalb des Sports konnten wir durch gemeinsame Unternehmungen die Gemeinschaft unter den Mädchen stärken. So ging es bei der diesjährigen Weihnachtsfeier auf den Weihnachtsmarkt nach Mainz. Zum Abschluss des Nachmittags schauten wir uns das Zweitliga-Frauenspiel zwischen

der FSG Mainz 05/Budenheim und dem BSV Sachsen-Zwickau an, das Mainz mit 36:31 für sich entschied.

Als Abschluss der Saison waren wir nach unserem letzten Saisonspiel in Saarbrücken gemeinsam essen.

Danken möchten wir allen Eltern sowie den Spielerinnen der ersten Damenmannschaft, die Theresa und mich bei Trainingseinheiten, Spielen, Hallendiensten oder gemeinsamen Fahrten unterstützt haben.

### Aus zwei Mannschaften wird nächste Saison eine

Seit der E-Jugend sind wir immer mit zwei Mannschaften angetreten, mit dem Ziel, dass alle Mädchen sehr viel Spielpraxis erhalten und sich auf diese Weise optimal weiterentwickeln können.

Trotz des Mehraufwands für uns Trainer, oft standen drei Spiele pro Wochenende auf dem Plan, hat sich dieses Konzept meiner Meinung nach ausgezahlt. Wir haben einen breiten Kader an Spielerinnen, die sich auf einem ähnlichen Leistungsniveau befinden. Aufgrund der leicht gesunkenen Spielerzahl sind wir nächste Saison leider gezwungen mit nur einer Mannschaft in der C-Jugend (Jahrgang 2003 und jünger) anzutreten. Wir hoffen auf eine ähnlich erfolgreiche Saison wie die vergangene.

Unsere Trainingszeiten bleiben unverändert:

Dienstags 18:30-20:00 Uhr Halle am Berg  
Freitags 17:00-18:30 Uhr Halle am Berg



# Trainingsvoraussetzungen verbessert

von Klaus Juchem

Turnen ist die Kinderstube des Sports, in der die Basis für alle Sportarten gelegt wird.

Mit mehreren Gruppen vom Eltern-Kind-Turnen bis zum Geräteturnen ist der TV Birkenfeld sehr gut aufgestellt.

Das Geräteturnen für Kinder und Jugendliche wurde vor 25 Jahren im Verein wieder aktiviert. Insbesondere nach der Sanierung der Jahnturnhalle wurden neue Geräte (Stufenbarren, Trampolin, Turntisch, Turnquader, Steckreck usw.) angeschafft.

Aktuell wurden die Trainingsvoraussetzungen erneut verbessert. Der im Jahre 2006 von einer Schule kostenlos erworbene Schwebebalken entsprach nicht mehr den heutigen Anforderungen und Sicherheitsbestimmungen. Ebenso ein Sprungbrett.

Im April 2017 wurden deshalb ein neuer Schwebebalken mit einer Rollvorrichtung sowie ein neues Sprungbrett angeschafft.

Seit Mai werden beide Geräte samstags eifrig von unseren Turnerinnen in der Schulsporthalle an den Gerbhäusern genutzt.



Unsere Turn-Kids ganz stolz auf dem neuen Schwebebalken

Ihr Steuerberater für Unternehmen, Freiberufler und Privatpersonen



Campusallee 9940  
55768 Hoppstädten-Weiersbach

Tel. 06782 / 17 - 1812



Martin Müller  
Dipl.-Betriebswirt (FH)  
Steuerberater



## Ihr Steuerberater auf dem Umwelt-Campus

Die Steuererklärung auf einem Bierdeckel? - Undenkbar!

- steuerliche Beratung
- Jahresabschlüsse
- Photovoltaik
- Steuererklärungen
- Buchhaltung
- Löhne

Wir beraten Sie gerne!

[www.steuerkanzlei-martin-mueller.de](http://www.steuerkanzlei-martin-mueller.de)



# Bauelemente Zimmermann

Fenster • Türen • Haustüren  
Wintergärten • Vordächer  
Terrassenüberdachungen  
Garagentore • Rollläden • Markisen  
Sonnenschutz • Insektenschutz  
Geländer • Zäune • Verglasungen  
Schlüsseldienst • Glashäuser

Wilhelm-Dröschler-Straße 32  
55765 Birkenfeld

Tel.: 0 67 82 / 44 97  
Fax: 0 67 82 / 9 88 31 96  
Mobil: 0171 / 4 73 93 35

Mail: [Bauelemente-Zimmermann@t-online.de](mailto:Bauelemente-Zimmermann@t-online.de)

# Übungsleiterinnen hatten Spaß bei einer Fortbildung

Rund 30 Kinder sind in der Regel in der Turnstunde der drei- bis sechsjährigen Kinder. Im letzten Training vor den Osterfeiertagen erhielten die Turnflöhe des TV Birkenfeld Besuch von einem „Hasen“.

Die Übungsleiterinnen Svetlana Wirt, Natalie Milke und Nadja Rigert nahmen am 29. April 2017 geschlossen an einer ganztägigen Fortbildung in Idar-Oberstein teil und hatten insbesondere bei den Mitmachaktionen viel Spaß. Für die Gestaltung der Übungs-

stunden und die altersgerechte Kraft- und Koordinationsförderung konnten sie etliche Anregungen mit nach Hause nehmen. Schon jetzt freuen sie sich auf die nächsten Übungsstunden mit ihren „Turnflöhen“, die dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Jahnturnhalle stattfinden. Die Referentin der Fortbildung, Sandra Schneising, stellte sich gerne für ein Gruppenfoto mit den Übungsleiterinnen zur Verfügung.



# Tag des Geräteturnens in Baumholder Turnerinnen des TVB waren stark vertreten

Beim diesjährigen Tag des Gerätturnens in der vollbesetzten Westrichhalle bildete eine vierstündige Turngala der besten Sportlerinnen und Sportler aus dem Turngau Nahetal den Rahmen für eine würdevolle Siegerehrung der Mannschaften, die an den Gau-Rundenwettkämpfen 2016/2017 teilgenommen hatten.

Der TV Birkenfeld war bei diesen stark vertreten und hatte mit vier Mannschaften an

den Rundenwettkämpfen teilgenommen. Sowohl in der WK 5 (Jahrgang 2009) als auch die der WK 4 (Jahrgang 2007) belegten die Mädels den zweiten Platz, in der WK 3 (Jahrgang 2005) den 4. und in der WK 1 den 5. Platz.

Trainerin Corina Taibi und ihr Team sind stolz auf ihre vielen Turnmädels, die mit Begeisterung an den Wettkämpfen teilgenommen und gute Leistungen erbracht hatten.



# Erste interne Vereinsmeisterschaft war ein Riesenerfolg

Am 11. Dezember 2016 fanden die ersten internen Vereinsmeisterschaften unserer Turnerinnen in der Jahnturnhalle statt. Nach der gemeinsamen Aufwärmung konnten fast

späten Nachmittag mit Medaillen und Pokalen die Jahnturnhalle.

Bei der abschließenden Reflexion waren sich Übungsleiterin Corina Taibi und ihr Team an-



60 Mädels vor Ort erste Wettkampferfahrungen am Boden, am Schwebebalken, beim Sprung und am Reck sammeln.

An den einzelnen Stationen waren Übungsleiterinnen und ehemaligen Turnerinnen als Kampfrichter tätig. Sowohl beim Wettkampf als auch beim anschließenden Showturnen konnten sich die Eltern von dem Leistungsvermögen ihrer Kinder überzeugen. Stolz verließen diese nach den Siegerehrungen am

gesichts des großen Erfolges einig, dass die erste Vereinsmeisterschaft nicht die letzte gewesen ist.







MITTEN  LEBEN  
IM



die Kneipe zum Bier

Bistro  Treibhaus

Birkenfeld

**Badminton**

Herren/Damen Di. 20.00-22.00 Gerbh. M. Welker/K. Juchem

Ansprechpartner: **Klaus Juchem**, 55765 Birkenfeld, Feckweilerberg 8, Telefon 2593 + 15106

**Boule**

alle Altersgruppen Fr. 15.00-17.00 JTH Rudi Bender

Jeden ersten und dritten Freitag im Monat auf dem Bouleplatz an der Jahnturnhalle

Im Winter in der Halle mit Hallenkugeln

Ansprechpartner: **Rudi Bender**, 55765 Birkenfeld, Lerchenweg 4, Telefon 2314

**Handball**

Vorminis	3-6 J.	Mi.	17.00-18.00	Gerbh.	Bianca Lauer , Sabrina Theis Christiane Massierer, Laura Flick
F-Jugend	6-8 J.	Fr.	15.00-16.30	Gerbh.	Nicole Lampel / Dan. Brücher
Weibl. D-C Jugend		Di.	18.00-19.00	Berg	Anne Campos / Theresa Ogait
		Fr.	16.30-18.00	Gerbh.	Anne Campos / Theresa Ogait
E-Jugend		Di.	17.00-18.30	Berg	Nicole u. Hans Peter Lampel
Männl. D-Jugend		Mi.	17.00-18.30	Berg	Patrick Kandels
		Do.	17.00-18.30	Berg	Patrick Kandels
2. Herren		Mi.	18.30-20.00	Berg	Joh. Bähr / Oliver Hartl
1. Damen		Di.	20.00-22.00	Berg	Rodica Tonita 1. D.
2. Damen		Fr.	18.30-20.00	Berg	Tanja Leismann
Herren		Mi.	20.00-22.00	Berg	H.Schneider/ Marcel Liebetrau
		Fr.	20.00-22.00	Berg	H.Schneider/ Marcel Liebetrau

Ansprechpartner: **Johannes Bähr**, 55765 Birkenfeld, Eichenring 33, Telefon 0177 7821817

**Kinderturnen**

Eltern-Kind 1-3 Jahre	Di.	10.00-11.00	JTH	Marianne Augsburger
	Mi.	17.00-18.00	JTH	Marianne Augsburger
Kinderturnen 3-6 Jahre	Di.	17.00-18.00	JTH	Svetlana Wirt/ Natalia Milke
Gerättturnen	Do.	15.45-17.15	JTH	Corina Taibi und Team
Gerättturnen für Fortgeschrittene nach Bedarf	Do.	17.00-19.00	JTH	Corina Taibi und Team
	Sa.	9.00-11.00	Gerbh.	Corina Taibi und Team

**Rope-Skipping**

Rope Skipping Anfänger ab 7 J.	Mo.	16.00-17.00	Gerbh.	FranziskaJahn / Ramona Arth
Rope Skipping	Mo.	16.15-17.30	JTH	Angel. Wolf / Mariele Modrach
Fortgeschrittene	Di.	18.30-20.00	JTH	Mariele Modrach
	Frei.	17.15-18.30	Aula	Mariele Modrach

Ansprechpartner: **Klaus Juchem**, 55765 Birkenfeld, Feckweilerberg 8, Telefon 2593 + 15106

**Leichtathletik**

Kinder 4-6 Jahre	Mo.	16.15-17.15	Stadion	Susanne und Reimund Müller
Kinder 7-9 Jahre	Mo.	17.15-18.30	Stadion	Susanne und Reimund Müller
Kinder 9-12 Jahre	Mo.	17.00-18.30	Stadion	Olga Gatke /Sina Ruppenthal
	Do.	17.00-18.30	Stadion	Alexandra und Erik Schmidt
Jugendliche/Erwachsene	Mo.	18.15-20.00	Stadion	Erik Schmidt/Steffen Piontek
	Mi.	18.30-20.00	Stadion	Erik Schmidt/Steffen Piontek
	Fr.	18.00-19.30	Stadion	Steffen Piontek
Oldies	Mi.	19.30-21.00	Stadion	Erik Schmidt

Ansprechpartner: **Clemens Winter**, 55765 Birkenfeld, Saarstraße 36, Telefon 4911 + 4116

**Radsport**

Mountainbiken für Kinder	Mi.	nach Abspr.		Benj. Thome/Thorsten Hill
und Jugendliche	Fr.	nach Abspr.		Benj. Thome/Thorsten Hill

Ansprechpartner: **Benjamin Thome**, 55765 Birkenfeld, Rennweg, Tel.: 017622065789

**Rehabilitationssport**

Herzsport I	Mi.	16.00-17.00	JTH	Petra Schäfer
Herzsport II	Mi.	17.30-18.30	Aula	Petra Schäfer
Herzsport III	Mi.	18.30-19.30	Aula	Petra Schäfer
Übungsgruppe	Don.	15.00-16.30	Niederbr.	Walter Pohl
Parkinson-Funktionstraining	Mi.	14.30-15.30	JTH	Petra Schäfer
Reha-Sport, Bereich Orthopädie	Mi.	19.30-20.30	JTH	Sebastian Wolf
	Don.	19.15-20.15	Filmpav.	Sebastian Wolf

Ansprechpartner: **Petra Schäfer** Tel.: 1281 o. 5357 / .

oder Anke Flick Tel.: 107557 (Geschä.St.)

**Ringen**

Kinder TurnAula Josef Taibi

Kein Training bis zu den Sommerferien 2017

Ansprechpartner: **Klaus Juchem**, 55765 Birkenfeld, Feckweilerberg 8, Telefon 2593 + 15106

## Senioren-sport

Damen (Gymnastikgruppe)	Do.	20.10-21.10	JTH	Christel Keuper
Jedermann-Gymnastik	Do.	19.00-20.00	JTH	Dalia Fuks-Meschkat
Damen und Herren (frü. Herzgr.)	Do.	15.00-16.30	Niederbr.	Walter Pohl
Quer-Beet für Männer ab 40	Do.	19.00-20.00	Aula	Klaus Juchem

Ansprechpartner: **Klaus Juchem**, 55765 Birkenfeld, Feckweilerberg 8, Telefon 2593 + 15106



## Tanzsport

Tanzen für Teenies ab 13 J.	Do.	17.30-19.00	Aula	Lara v. Benningsen
-----------------------------	-----	-------------	------	--------------------

Ansprechpartner: **Klaus Juchem**, 55765 Birkenfeld, Feckweilerberg 8, Telefon 2593 + 15106

## Tischtennis

Kinder/Jugendliche	Mo.	17.30-19.00	JTH	Markus Barth/Dennis Warmbier
	Do.	18.00-19.30	Gerbh.	Markus Barth, Stefan Litz
Herren/Damen	Mo.	19.00-22.00	JTH	
	Do.	19.30-22.00	Gerbh.	

Ansprechpartner: **Stefan Casper**, 55765 Birkenfeld, Am Bußbach 8, Telefon 9509

## Volleyball

Senioren und Seniorinnen	Do.	20.00-22.00	Brücken	Elke Kolb
--------------------------	-----	-------------	---------	-----------

## Kursangebote

Aerobic für Jedermann/-frau	Di.	18.00-19.00	Filmpav.	Heike Philips
Aqua Fitness	Di.	08.30-09.30	FPHamb.	Andrea Wahl
Aqua Fitness	Di.	09.30-10.30	FPHamb.	Andrea Wahl
Aqua Fitness	Mi.	18.00-19.00	FPHamb.	Andrea Wahl
Aqua Fitness	Mi.	19.00-20.00	FPHamb.	Andrea Wahl
Ausgleichsgymnastik für Frauen	Di.	20.00-21.00	GyBerg	Christel Keuper
Fitness- u. WS-Gymnastik	Do.	09.00-10.00	JTH	Johanna Juchem
Fitness-/Krafttraining	Mi.	18.00-19.30	Fit JTH	Johanna Juchem
Fitness-/Krafttraining	Mi.	19.30-21.00	Fit JTH	Johanna Juchem
Fitness-/Krafttraining für Frauen	Do.	18.00-19.15	Fit JTH	Stephanie Preußler
Mollig und mobil	Mo.	14-45-15.45	JTH	Petra Schäfer
Senioren : Bewegung u. Geselligkeit	Mi.	10.30-11.30	JTH	Hilde Kunz
Ski- und Fitness-Aerobic*	Di.	20.00-21.30	JTH	Dirk Thomé
*nur im Winterhalbjahr				
Step-Aerobic und Bodystyling	Mi.	19.00-20.00	GyBerg	Kerstin Latzke
Walking/Nordic Walking	Di.	16.30-17.30	auf Anfrage	Petra Schäfer
Wirbelsäulengymnastik	Di.	17.30-18.30	Aula	Trude Maier
Wirbelsäulengymnastik	Di.	18.30-19.30	Aula	Trude Maier
Wirbelsäulengymnastik	Mi.	16.00-17.00	TurnAula	Trude Maier

**Kursangebote**

Zumba Mo. 17.30-18.30 Aula Silvia Lingner

Ansprechpartnerin: **Anke Flick**, 55768 Hoppst.-W., Hauptstr. 88, Tel.: 2856, o. Geschäftsst. 107557  
montags 14.30 bis 17 Uhr

**Erklärung:**

JTH	Jahnturnhalle
Fit JTH	Fitnessraum der Jahnturnhalle
Berg	Großsporthalle Am Berg
GyBerg	Gymnastiksaal Großsporthalle Am Berg
Gerbh.	Sporthalle An den Gerbhäusern
Aula	Aula des Gymnasiums
TurnAula	Turnsaal unter der Aula des Gymnasiums
HHK	Sporthalle der Heinrich-Hertz-Kaserne
Brücken	Schulturnhalle in Brücken
Niederbr.	Schulturnhalle in Niederbrombach
Stadion	Stadion Am Berg
Filmpav.	Filmpavillon der Grundschule
FP Hamb	Schwimmbad Ferienpark Hambachtal

**So erreichen Sie die Funktionsträger des Gesamtvereins:**

1. Vorsitzender	Hans-Peter Lampel	55765 Birkenfeld, Schwalbenweg 10	Tel. 01733444499
Stv. Vorsitzender	Hans Günter Heß	55765 Birkenfeld, Meisenweg 4	Tel. 40408
Stv. Vorsitzender	Uwe Scherer	55765 Birkenfeld, Finkenweg 7	Tel. 107580
/ Schriftführer			
Schatzmeisterin	Christiana Conrad	55765 Birkenfeld, Am Prämienmarkt 10	Tel. 6570
Mitgliederwesen	Monika Heß	55765 Birkenfeld, Meisenweg 4	Tel. 40408
Vertragsw.Übungsl	Wolfgang Bohrer	55765 Birkenfeld, Bergstraße 30	Tel. 3442
Ehrevors.	Peter Nauert	55765 Birkenfeld, Im Vogelsang 17	Tel. 5000

***TVB MOSAIK***

*Erscheint zweimal jährlich und wird  
kostenlos an alle Mitglieder verteilt.*

*Herausgeber:*

*Turnverein Birkenfeld 1848  
Vorsitzender Hans-Peter Lampel,  
Schwalbernweg 10, 55765 Birkenfeld*

*Verantwortlich für den Inhalt:  
Wolfgang Bohrer, HansGünter Heß  
Uwe Scherer, Holger Schneider*

# Die Damengruppe des TVB

*Von Christel Keuper*

Die Gründung der Damengymnastikgruppe geht in das Jahr 1968 zurück. Unter der Leitung von Frau Bärbel Kling bildete sich aus jungen Frauen eine neue Damengymnastikgruppe. Zum damaligen Zeitpunkt die Damengruppe II des TVB.

Es folgten sehr erlebnisreiche und sportliche Jahre. Der Zuspruch nahm zu und die Gruppengröße erreichte mit ca. 26 Teilnehmerinnen den Höchststand.

Nicht nur sportliche Aktivitäten bestimmten in den Jahren das Vereinsleben.

Mit großer Begeisterung feierten die Frauen ihre Faschingsveranstaltung und der Jahresausflug gehörte auch zum festen Programm. So sind in den 48 Jahren auch viele private Freundschaften entstanden und der gesellige Teil ein ebenso wichtiger Aspekt, wird rege gepflegt.

Von den Frauen der ersten Stunde sind noch heute in der Gruppe aktiv:

Marina Albert, Brigitte Anderweit, Trude Thome und Marga Schalper

Auch wenn mittlerweile das Durchschnittsalter der Frauen  $\bar{U}$  70 ist ( die jüngste Teilnehmerin ist Jahrgang 1953, die älteste 1935), so ist die Freude am gemeinsamen Sport ungebrochen.

Viele Jahre der gemeinsamen Fitness halten beweglich und jung.

Die Teilnehmerzahl pendelt sich momentan in den Übungsstunden, die jeweils donnerstags von 20:10 Uhr bis 21:10 Uhr in der Jahnturnhalle stattfinden, bei 15 bis 19 Personen ein.

Seit März 2016 habe ich die Gruppe als Übungsleiterin übernommen. Ich hoffe, dass die Frauen noch recht lange trotz ein paar gesundheitlicher Einschränkungen die Übungsstunden besuchen und weiterhin mit Motivation und Freude ihren Sport ausüben.

Im Sommer 2016 fand unser diesjähriger Ausflug nach Selbach zur Nahequelle statt. Der von Marina Albert geplante und organisierte Tag bereitete allen Teilnehmerinnen viel Spaß.



# Nicht nur im Training eifrig

von Klaus Juchem

Nicht nur im Training sind die Männer der Sportgruppe „Quer-Beet“ eifrig. Auch bei einem Arbeitseinsatz am 20. Mai 2017 wurde tatkräftig angepackt. Im Rahmen des EU-LIFE-Projekts „Hangmoore im Hochwald“ waren die Sportler für das Nationalparkamt im Thierchbruch bei Thranenweiher aktiv.

Zunächst erläuterte Ranger Roland Schmidt im Ochsenbruch die regionale Bedeutung der Hangmoore (Brücher) an Hand der dort im vergangenen Jahr durchgeführten Maßnahmen. Nach dem sehr informativen Einstieg fuhr man zum Arbeitseinsatz in den Thierchbruch.

Hier wurden die 12 Männer des TV Birken-

feld eingewiesen und von eingeteilt.

Hand in Hand wurde nun ein Damm fertig gestellt, der Entwässerungsgraben mit speziellem Mulch, der über einen Bohlensteg angekarrt werden musste, verfüllt und verdichtet sowie große Steine für einen zweiten Damm zusammengetragen.

Nach getaner Arbeit fuhr man wie im letzten Jahr zu einer Forsthütte am Erbeskopf, um die Aktion mit einem gemeinsamen Grillen abzuschließen. Nach einem schönen Tag kamen alle am letzten Spieltag der Bundesliga pünktlich zur Sportschau nach Hause. Im kommenden Jahr wird Ranger Rainer Philippi nach dem Arbeitseinsatz einen Rollbraten für die Männer von Quer-Beet drehen.



# Tolle Erfolge von den Rope-Skipperinnen

Von Angelina Wolf

Mit fünf Springerinnen nahm der TV Birkenfeld am 2. April 2017 in Niederwörresbach an dem Nachwuchswettbewerb „Skip with friends“ teil.

Für die meisten war es der erste Wettkampf im Rope-Skipping. In der ältesten Altersklasse erreichte Hannah Reis mit 376 Punkten den 1. Platz. Besonders schön sprang sie die „Compulsory“. Für die vorgegebene Sprungkombination erhielt sie 194 von 200 möglichen Punkten.

In der dritten Altersklasse erzielte Kira Alani Bohrer einen hervorragenden 2. Platz. Sie erreichte in den Speed Disziplinen mit 58 Sprüngen den höchsten Tageswert in 30sec Speed und mit 46 Sprüngen in 30sec Kreuzen. In der einen Minute Speed schaffte sie 105 Sprünge und nach der Compulsory stand

fest, dass es ein Platz auf dem Treppchen sein könnte. Letztendlich belegte sie mit 396,7 Punkten den 2. Platz. Nur 1,4 Punkten hatten Kira Alani zum Gewinn des Wanderpokals gefehlt.

Karina Schwindt erreichte in der AK 3 mit einer sehr schönen Compulsory den 6. Platz. Für ihre Sprungkombination erhielt sie 192 von 200 möglichen Punkten.

Die beiden jüngsten Springerinnen, Nika Emilja Rohr (347 Punkte) und Sophie Reis (346,3 Punkte) erzielten in ihrer Altersklasse einen tollen 7. bzw. 8. Platz unter insgesamt 24 Teilnehmern.

Den ganzen Tag wurden die Mädels von Christina Schwindt und Alina Rohr sehr gut unterstützt. Diese hatten nicht nur ihren Geschwistern, sondern auch allen anderen die Daumen gedrückt.





Einen Tag zuvor, am 1. April, wurden Alina Zwetsch und Alina Rohr vom Turngau Nahrhatal in Odernheim mit der Leistungsnadel ausgezeichnet. Alina Zwetsch war in 2016 bei den Meisterschaften des Turnverbandes Mittelrhein in ihrer Altersklasse Vizemittelrheinmeisterin geworden und Alina Rohr gewann dort die Bronzemedaille.

Im November 2016 qualifizierte sich Kristina Wolf bei den Verbandsmeisterschaften des Turnverbandes Mittelrhein in Hachenburg souverän für das Bundesfinale.

Bei den Einzelmeisterschaften im Bundesfinale der Schülerinnen, die am 29. April 2017 in Mannheim stattfanden, wurde Kristina schnell klar, dass es sich hier um Leistungssport handelt und die Konkurrenz sehr stark ist.

Kristina Wolf erreichte mit 1989 Punkten den hervorragenden 5. Platz von insgesamt 53 möglichen Plätzen. Ihre persönlichen Bestleistungen konnte sie sowohl in den

30 sec Speed mit 83 Sprüngen, als auch in den 3 min Speed mit 384 Sprüngen abrufen. Zudem zählten zu den Speed Disziplinen noch 30sec Double Under, bei denen sie trotz Hänger 66 Sprünge erzielte. Nach ihrer schönen Freestyle mit einem Level von 6,0 und einer Kreativität von 5,4 hieß es dann nur noch abwarten. Sehr groß war die Freude, als sie ihren Namen auf dem 5. Platz hörte. Ein toller Erfolg für Kristina, die für den TVB zum zweiten Mal an einem Bundesfinale teilgenommen hatte.

Foto Kristina

Den ersten Platz bei den Schülerinnen erreichte Svenja Doll vom TuS Mackenrodt mit 2182 Punkten. Für den TuS Mackenrodt nahmen auch die Birkenfelder Marine und Mariele Modrach teil. Bei ihrem ersten Start in einem Bundesfinale belegte Marine bei den Schülerinnen trotz eines Hängers den 23. Platz. Ihre Schwester Mariele wurde in der Jugendklasse unter 42 Teilnehmerinnen Zehnte.



# Rope-Skipperinnen in neuem Outfit

Von Klaus Juchem

Seit dem Frühjahr können die Rope-Skipperinnen des TV Birkenfeld bei Wettkämpfen und Veranstaltungen in einem einheitlichen Outfit auftreten. Unter der Federführung von Übungsleiterin Angelina Wolf wurden für alle Rope-Skipperinnen einheitliche T-Shirts besorgt.

Erfreulich ist, dass das junge Übungsleiterinnenteam auch in 2017 zur Verfügung stehen konnte.

- Die Anfänger/innen trainieren montags von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Sporthalle an den Gerbhäusern bei Franziska Jahn und Ramona Arth
- Die „Jumping Frogs“ montags von 16.15 bis 17.30 Uhr in der Jahnturnhalle bei Angelina Wolf und die Fortgeschrittenen dienstags mit Mariele Modrach.

Neulinge können sich jederzeit vor Ort bei den Übungsleiterinnen informieren.



# Eröffnung der Freiluftsaison

Von Rudi Bender

Am 07.04. haben wir in Birkenfeld die diesjährige Freiluftsaison bei bestem Wetter eröffnet.

Den ganzen Tag hatten wir Sonnenschein bei milden Temperaturen. „Full House“ konnte man vermelden. Nein, kein Pokerblatt, die gesamte Mannschaft war zugegen.

Mit der maximalen Zusammenstellung mussten wir spielen, jeweils drei gegen drei, also Triplets.

Auf unseren vier Bahnen kamen daher 24 Personen zum Einsatz, unsere gesamte Gruppe. Nach dem zweiten Spiel meldete sich Wolfgang Bohrer ab. Als sich der Geruch von Grillgut verbreitete, entdeckten wir

Wolfgang in der Hütte beim Grillen von diversen Würstchen. Eine spendable Geste an die Gruppe, aufgrund seines Geburtstages. Die Überraschung war ihm gelungen.

Das Spiel mit der ganzen Mannschaft hat deutlich gemacht, dass wir inzwischen komplett sind.

Mehr Personen sollten in unserer Gruppe nicht sein. Zu unserem Spiel am 21.04. kamen vier neue

Spieler hinzu. Das zeigte uns, dass es ganz bestimmt noch mehr interessierte Boulespieler in unserem Umfeld gibt. Das hat abermals gezeigt, dass bei vorhandenem Interesse eine zweite Gruppe ins Leben gerufen werden sollte. Natürlich mit mir und/oder einem Vertreter unseres Turnvereins.



# Badmintonspieler waren stark vertreten

An der Mitgliederversammlung des TV Birkenfeld am 5. Mai 2017 war die Badmintongruppe stark vertreten.

Mit dabei waren auch drei Personen, die die Hobbygruppe vor über 20 Jahren (1996) ins

Leben gerufen hatten.

Mit Übungsleiter Marco Welker ließen sich Helmut Neißer, Clemens Winter und Klaus Juchem ablichten.





**KSG**

*Zukunftsicheres Wohnen und Leben!*

**Kreissiedlungsgesellschaft Birkenfeld GmbH**

## **Wohnungsvermietung**

**Oldenburger Straße 6**

**55765 Birkenfeld**

**Tel. 0 67 82 / 10 70 0**

**Fax 0 67 82 / 10 70 29**

**e-mail [info@ksg-birkenfeld.de](mailto:info@ksg-birkenfeld.de)**

**Internet [www.ksg-birkenfeld.de](http://www.ksg-birkenfeld.de)**

# Neuer Kursleiter beim Rehabilitationssport

von Hans-Peter Lampel

Nachdem uns Sebastian Wolf mitgeteilt hat, dass er nach 3 Jahren seine Tätigkeit als Kursleiter aus beruflichen Gründen beenden möchte, machten wir uns auf die Suche nach einem neuen Übungsleiter. Hier gilt mein Dank Wolfgang Bohrer, der hierbei zahlreiche Telefonate geführt hat. Die Suche stellte sich jedoch als sehr schwierig heraus.

Umso glücklicher waren wir dann mit Michael Schymura seit Mai diesen Jahres ei-

nen neuen Übungsleiter gefunden zu haben. Dieser stellte sich als echter Glückstreffer heraus.

Michael ist als freiberuflicher Trainer im Raum Kaiserslautern, Kusel und Baumholder tätig. Spezialisiert hat er sich im Bereich „Reha-Sport (Rehabilitation)“. An erster Stelle steht für ihn die Beweglichkeit - „Flexibilität vor Stabilität“. Das Ziel des Rehasportes liegt darin die Ausdauer, die Koordination, die Beweglichkeit und die Kraft der Muskulatur zu steigern.



Unser neuer Rehasport Kursleiter: Michael Schymura

Die Kurse finden donnerstags um 18.00 und 19.00 Uhr jeweils 45 Minuten statt. Vom Arzt können 50 Übungseinheiten verordnet werden (Formular 56). In der Regel nimmt man einmal pro Woche an dem Gruppenkurs teil. Die Verordnung des Arztes hat eine Gültigkeitsdauer von 18 Monaten. Für beide Zeiten stehen noch freie Plätze zur Verfügung. Ein Einstieg in den laufenden Kurs ist zu jedem Zeitpunkt möglich.

Unser Dank gilt aber auch Sebastian Wolf, der die Kurse 3 Jahre sehr erfolgreich begleitet hat. Wir wünschen ihm für seine private und berufliche Zukunft alles Gute.



*Unser ehemaliger Kursleiter: Sebastian Wolf*

# Aquafitness und wie geht's weiter???

Von Andrea Wahl

Nun sind auch unsere Kurse zu Ende und wir haben auch wieder die Abschlussstunde genutzt und gefeiert. Mit der Mittwochabend Gruppe sind wir natürlich erst nach der Aquafitness mit fast allen Teilnehmern „Zum Wurzelsepp“ gegangen und er hat extra für uns geöffnet, denn er hat in der Sommerzeit unter der Woche zu, da er im Freibad Birkenfeld den Kiosk bewirtschaftet, und an dem Mittwoch war da die Hölle los. Danke an Benno. Die 2 Morgengruppen haben jede ne Kleinigkeit mitgebracht und wir haben in einer gemütlichen Runde gemeinsam in der ehemaligen Oase gefeiert. Dieses Mal mit einem komischen Gefühl und etwas Bedenken. Denn geht es im Hambachtal weiter? Dürfen wir im Herbst weiter unsere Zeiten

im Wasser nutzen und Sport machen? Die Bade Aufsicht konnte uns große Hoffnung machen, Sie hatte ein Gespräch mit der Leitung, das Schwimmbad Hambachtal Pyramide wird weiter geführt, allerdings auf dem neuesten Stand ist die Anlage nicht und müsste wirklich mal renoviert werden... Sponsoren sind auch hier erwünscht .... Wenn jetzt wirklich nicht irgendetwas unvorhergesehenes dazwischenkommt .... starten wir somit auch Ende August Anfang September wieder mit neuen Aquafitness Kursen zu den üblichen Zeiten Dienstag Morgens 8.30h & 9.30h, sowie Mittwoch Abends 18.45h, genaues Datum wird noch in der Zeitung bekannt gegeben..... Also man sieht sich....allerdings noch eine Bitte für neue Teilnehmer, vorher bei ÜL Andrea Wahl 06782 /4682 anmelden.



Aquafitness im Hambachtal





# Kinderleichtathletik-Trainingsgruppe im LAZ Birkenfeld

Von Olga Gatke und Sina Ruppenthal

Jeden Montag von 17-18:30 Uhr trainieren wir, Olga Gatke und Sina Ruppenthal, zusammen mit Susanne Müller und Dennis Schmidt, Kinder im Alter von 6-12 Jahren sowohl im Sommer (im Stadion in Birkenfeld) als auch im Winter (in der Halle am Berg). Da sich die Nachwuchssportler/-innen im „goldenen Lernalter“ befinden, ist eine Basisaus-

fe im Kreis Birkenfeld gefördert. Außerdem haben sie einmal im Jahr die Chance ihre Leistungen durch die gemeinsame Absolvierung des Sportabzeichens zu zeigen - dafür gehen wir dann natürlich auch zusammen schwimmen. Das Gemeinschaftsgefühl stärken wir auch durch gemeinsame außersportliche Aktivitäten wie den Weihnachtsmarktbesuch am Nikolaustag und das Eis Essen vor den Sommerferien.



bildung der konditionellen Fähigkeiten (Beweglichkeit, Schnelligkeit, Kraft, Ausdauer) von enormer Bedeutung. Mit viel Spaß und Freude vermitteln wir spielerisch die Grundlagen des „Laufen, Springen und Werfens“ in altersgemäßen Formen sowie eine allgemeine koordinative Schulung. Dabei stehen bei uns Abwechslung, Spaß und das Wohl der Kinder an erster Stelle! Ihre motorische Entwicklung wird zusätzlich über die Saison durch zahlreiche Wettkämpfe und Crossläu-

Im Herbst 2015 haben wir als Lehrgangsbesten die Übungsleiter-C-Lizenz „Breitensport“ abgeschlossen, dieses Jahr im Herbst bilden wir uns mit der Übungsleiter-C-Lizenz „Leichtathletik“ weiter fort, sodass wir bestmögliche Qualifikationen für die Arbeit mit Kindern bieten können. Wenn Sie durch diesen Bericht auf uns und unsere Arbeit aufmerksam wurden, freuen wir uns jederzeit herzlich weitere Kinder in unserer Trainingsgruppe begrüßen zu dürfen!

# Morgane Dusaux bei U23-DM in Leverkusen

Für Sportler ist es immer ein besonderes Erlebnis, auf Deutschen Meisterschaften an den Start gehen zu dürfen. Morgane Dusaux vom LAZ Birkenfeld hatte in diesem Jahr bereits die zweite Gelegenheit, sich mit der Deutschen Spitzenklasse messen zu können. Nach den Cross-Meisterschaften im Februar erlief sich die Langsprint- und 800m Spezialistin aus Birkenfeld auch die Qualifikationsnormen über 400 und 800m für die höhere Altersklasse, der U23.

Nachdem sie bei den Rheinland Meisterschaften über 2000m bedauerlicherweise im Wassergraben umgeknickt war, konnte Morgane zwei Wochen nicht trainieren. Erst kurz vor der Meisterschaft gaben ihr die Ärzte grünes Licht, in Leverkusen an den Start zu gehen. Deshalb entschieden sich Morgane und Trainer Erik Schmidt für einen Start

über 400m. Auf Meldeplatz 22 stehend lief sie im vierten Vorlauf auf der ungünstigen sechsten Bahn. Bereits nach 100m war die hinter ihr gestartete Favoritin des Laufes, Nelly Schmidt (LT DSHS Köln) auf ihrer Höhe - dennoch hielt sie mutig dagegen und konnte sich - nach wiederholt starkem Finish auf der Zielgeraden - mit 57,70 Sekunden den vierten Platz in ihrem Vorlauf sichern. Insgesamt belegte sie den 16. Platz aller Teilnehmerinnen und war drittschnellste Athletin ihrer eigentlichen Altersklasse. Für das Erreichen des B-Finales hätte Morgane ihre Bestzeit von 57,35 Sekunden um mehr als eine Sekunde verbessern müssen.

Dennoch bleibt die Erkenntnis, dass Morgane bisher ein außergewöhnliches Jahr absolviert und sie zuversichtlich auf die kommenden Wettkämpfe blicken kann.



**Willkommen im  
Autohaus Kröninger**

VW und Audi-Neufahrzeuge  
Große Gebrauchtwagenausstellung  
Jahreswagenvermittlung  
VW-Nutzfahrzeuge  
Finanzierung und Leasing  
Volkswagen-Versicherungsdienst  
Euromobil Mietwagen

**Autohaus  
Kröninger**

Hochwaldstr. 2, 55765 Birkenfeld  
Tel. (06782) 9939-0  
Fax: (06782) 9939-39

[www.autohaus-kroeninger.de](http://www.autohaus-kroeninger.de)

Modernste Service- u. Karosserie-Werkstatt  
Lackiererei nach neuesten Umweltrichtlinien  
Aral Tankstelle mit Shop  
Not- und Abschleppdienst  
Schilderdienst

# LAZ-Jugendliche mit Spaß und Teamgeist

Von Erik Schmidt

Nach Klettern und gemeinsamem Bowling führte die diesjährige Jugendaktion des LAZ Birkenfeld an den Bostalsee. Organisiert durch die LAZ-Jugendvertreterinnen Olga Gatke und Sina Ruppenthal erwartete die Leichtathleten eine dreistündige Kajak- und Kanadiertour. Angeleitet durch Kanuguide Jörg Rauber und zwei weiteren Kollegen des Erlebnispädagogischen Zentrums Saar (EPZ)

sowie des Vereins „Wir im Verein mit Dir e.V.“ wurden zahlreiche Teambuildingmaßnahmen auf dem Bostalsee durchgeführt. Hier zeigte sich, dass die LAZ-Jugendliche nicht nur im Stadion, sondern auch in den Booten bestens zusammen harmonieren können. Für besonderen Spaß sorgten auch die zahlreichen Wassergänge der Sportler beim Kajakrugby. Abgerundet wurde die sehr gelungene Aktion durch ein gemeinsames Picknick an der Kanubasis des EPZ.



# Luisa Georg Rheinland-Pfalz Vizemeisterin

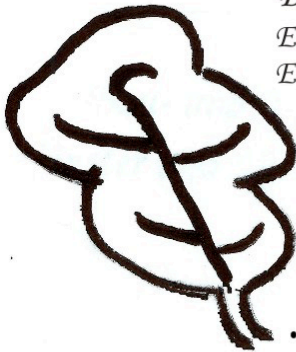
Luisa Georg (U18) wurde sensationell Vizemeisterin bei den Rheinland Pfalz Meisterschaften der U18 in Trier. Im Fotofinish - zeitgleich mit der Drittplatzierten - setzte sich die Zweitschnellste des Vorlaufes im Endlauf knapp durch. Es ist für Luisa das erste Mal, dass sie bei Meisterschaften den Sprung auf das Podest geschafft hat. Nach einem kämpferischen Lauf über 400m wurde Sina Ruppenthal als hochstartende Athletin Vierte bei der Frauenkonkurrenz in 60,67 Sekunden. Lediglich eine Läuferin ihrer Altersklasse war schneller als sie. Gut lief auch die U20-Staffel bei den Frauen mit Marie Fries, Olga Gatke, Sina Ruppenthal und Anna Hower - 51,34 bedeuteten am Ende ebenfalls den vierten Rang.

Den Urkundenrang erreichte auch Marie Fries im Weitsprung. Mit 4,90m bei wechselnden Windverhältnissen und Rang 6 in der Frauenkonkurrenz können sich sehen lassen. Die weiteren Ergebnisse aus Trier:

- Daniel Kaup (U18) - Speer: 33,52 (Platz 8), Kugel 9,39 (9. Platz)
- Luisa Georg (U18) Weit: 4,30 (Platz 17) - Wettkampf fand während des 100m Finales statt, Luisa hatte daher auch nur zwei Sprünge
- Hochstarter (beide U20 - in der Frauenklasse gestartet)
- Anna Hower - 100m - 13,42 (VL) und Weit 4,27 (Platz 10)
- Olga Gatke - 100m - 13,62 (VL)

## *Bau- und Möbelschreinerei Holzfenster und Türen in eigener Fertigung*

*Bestattungshaus für  
Erd-, Feuer-, See-, Luft- und Waldbestattungen  
Erledigung aller Formalitäten*



# Willi<sup>GmbH</sup> arth

*...die Birkenfelder Schreinerei*

Saarstraße 31 - 55765 Birkenfeld - Tel: 06782/5808  
FAX: 06782/6042 - Email: williwarth@aol.com - www.williarth.de

# Ostersportfreizeit des LAZ Birkenfeld

*Von Olga Gatke und Sina Ruppenthal*

In diesem Jahr waren jugendliche Nachwuchssportlerinnen und -sportler des LAZ Birkenfeld und zwei Gäste der LG Idar-Oberstein in der Toskana zur jährlichen Ostersportfreizeit.

Nach langer Fahrt in drei Kleinbussen und Privat-PKWs kamen die 33 Reisenden Sportlerinnen und Sportler, Helfer und Betreuer im südtoskanischen Castiglione della Pescaia an. Das Wochendomizil der Jugendlichen, die Anlage „Riva del Sole“, liegt direkt an der Küste, sodass der erste Weg der Jugendlichen direkt an den Strand führte. Nachdem die Appartements und Bungalows bezogen waren und das eigens zubereitete Abendessen eingenommen war, fielen alle erschöpft, aber glücklich und voller Vorfreude auf den ersten Tag ins Bett.

Am Ostersonntag wurden die Teilnehmer der Sportfreizeit schon früh von den Sonnenstrahlen geweckt, deshalb war nach dem Frühstück eincremen angesagt. Beim Osterprogramm mit sportlichen Freizeitangeboten am Strand, dem Schwimmbad und im nahegelegenen Stadion war Langeweile fehl am Platz.

Das Abendessen bereitete das Betreuerenteam des LAZ gemeinschaftlich für die ganze Gruppe zu, sodass um 19 Uhr alle zusammensaßen und Nudeln, Reis und Co. samt Vor- und Nachspeise aßen. Dies stärkte nicht nur das Gemeinschaftsgefühl, sondern füllte auch die entleerten Energiespeicher wieder reichlich auf - auch dabei kam der Spaß nicht zu kurz!

Die Abende verbrachten die jungen Athletinnen und Athleten meist in kleinen Gruppen am Strand oder mit lustigen Gemeinschaftsspielen in den Bungalows.

Neben den täglichen Freizeitangeboten

stand auch die Erkundung der toskanischen Landschaft auf dem Programm der Sportfreizeit. Ausflüge in das mittelalterliche Castiglione della Pescaia und der krönende Tagesausflug nach Capalbio in den „Giardino dei Tarocchi“. der bekannten Künstlerin Niki de Saint Phalle boten Abwechslung und stießen durchweg auf Begeisterung.

Den krönenden Abschluss stellte freitags nachmittags eine „Spaß- und Erlebniseinheit“ von den jungen Übungsleiterinnen Olga Gatke und Sina Ruppenthal am Strand dar. Die durchgeführten Kooperationsspiele stärkten das Selbstbewusstsein und den Gruppenzusammenhalt der jungen Leichtathleten. Abgerundet wurde das Programm durch Entspannungs- und Phantasie Reisen, die von Isolde Piontek gekonnt angeleitet wurden.

Nachdem am letzten Abend die Taschen gepackt und die Wohnungen gefegt worden waren, versuchte man so lange wie möglich wach zu bleiben, um auf der langen Heimreise wenigstens ein bisschen Schlaf finden zu können. Auch die Schweizer Autobahn wurde von den Sportlern unsicher gemacht, als über zwei Stunden aufgrund von Stau am Gotthard Südportal gewartet werden musste. Pünktlich um Mitternacht kamen alle wieder wohlbehalten zu Hause an und wurden freudestrahlend von den Daheimgebliebenen in die Arme geschlossen.

Hoch motiviert und mit neuen Zielen starten nun alle mitgereisten Leichtathleten in die neue Saison!

Alles in allem war es eine gelungene Sportfreizeit, die in den nächsten Jahren hoffentlich noch öfter stattfinden kann! An dieser Stelle dankt das LAZ Birkenfeld „Hochwald Sprudel“, „Westrich Reisen“ und allen Eltern, Helfern und vor allem den Betreuern für deren Unterstützung!

# Morgane Dusaux knackt erneut DM Norm

Bei der „Langen Laufnacht“ der LG Karlsruhe unterbot Morgane Dusaux vom LAZ Birkenfeld die DM Norm der U20 und U23 über 800m.

Sie nutzte dabei ihre Chance beim größten Mittelstrecken-Laufmeeting der Region, bei dem auch der Shooting Star der Deutschen Laufszene, Konstanze Klosterhalfen, ihren Saisonestand mit einem Deutschen U23-Rekord über 5000m (14:51,38) feierte. Die insgesamt 27 Laufwettbewerbe des Abends wurden alle mit Pacemakern gelaufen, die Zielzeiten für unterschiedliche DM, EM und WM-Normen anvisieren sollten. Dieses Angebot nahmen trotz widriger Bedingungen zahlreiche Spitzenathleten an. Bei der Saisonpremiere über ihre eigentliche

Lieblingsdistanz zeigte sich das Birkenfelder Ausnahmetalent von Beginn an im Vorderfeld des Rennens.

Nach einer äußerst schnellen ersten Runde (63 Sekunden) gelang es der Athletin den Kontakt zur Spitzengruppe des Feldes zu halten. Nachdem die Tempomacherin des Gastgebers ausgestiegen war, zeigte Dusaux vor allem auf der Zielgeraden, dass in der Saison 2017 noch viel möglich sein könnte. Mit einer deutlichen Steigerung auf eine neue Bestzeit von 2:14,17 Minuten blieb sie deutlich unter der U20-DM-Norm (2:17,20) und pulverisierte ganz nebenbei den seit 1984 bestehenden Uralt-Kreisrekord von Cornelia Dreher (SSVG Idar Oberstein) um 4 Sekunden auf eine neue Rekordmarke.

## Eine gute Adresse!



55767 Rötweiler-Nockenthal - Saarstraße 37  
Telefon 06787/9760-0 • Telefax 06787/9760-11

## Morgane Dusaux holt sich dritten Kreisrekord in der Saison 2017

Bei den Rheinland Hindernismeisterschaften lief Morgane Dusaux über 2000 Hindernis persönliche Bestzeit in 7:49. Leider knickte sie beim zweiten Überlauf über den Wassergraben bei der Landung um, was eine noch schnellere Zeit verhindert hat. Dennoch ist das LAZ Trainerteam mit Steffen Piontek

und Erik Schmidt sehr zufrieden - zudem ist sie das erste Mädchen im Kreis gewesen, das sich über diese Distanz gewagt hat und stellte somit einen neuen Kreisrekord auf. Da sie konkurrenzlos unterwegs war, nahm sie den Titel der Rheinlandmeisterin auch noch mit.

## LAZ Athleten mit vielen Siegen beim Läuferabend in Simmern

Gute Leistungen erreichten die Kreis-Athleten beim Läuferabend der LLG Hunsrück in Simmern. Allen voran glänzte Morgane Dusaux (LAZ Birkenfeld) mit der schnellsten 200m Zeit des Tages und der Einstellung des Meetingrekordes in 25,85 Sekunden.

Ebenfalls erstplatziert war die W14 Athletin Jana Rau (LAZ Birkenfeld) über 800m in 2:42,41. Sie siegte vor ihren Vereinskoleginnen Karoline Schöpfer (2:44,60) und Sarah Geiß (2:56,59). Mit neuer persönlicher Bestzeit gewann auch Tim Elias Leyser (M14) in einem einsamen Rennen die 800m Distanz

in guten 2:20,94 Minuten.

Über neue persönliche Bestleistungen konnten sich Kira Rauber (LAZ Birkenfeld, W14) über 100m bei starkem Gegenwind (14,89) und Lenina Wagner (14,95) freuen. Beide traten auch über 300m an, wo sich Kira Rauber erneut mit Bestleistung (49,90) vor Lenina Wagner (52,20) platzieren konnte. Komplettiert wurde das Feld der Kreis Athleten von Kira Mattes (LAZ Birkenfeld), die über 100m (15,35) und 300m (53,30) antrat.

## Bestleistungen beim Rehlinger Pfingstsportfest

Beim größten Leichtathletik Meeting Südwestdeutschlands, dem Rehlinger Pfingstsportfest, waren beim Rahmenprogramm auch drei Sportler des LAZ Birkenfeld über die 800m Strecke vertreten.

Tim Leyser (M14) gelang dabei in 2:23,72 als drittplatziertes eines starken internati-

onalen Teilnehmerfeldes sogar der Sprung auf das Siegerpodest. Kira Rauber steigerte nach einem starken Zielsprint ihre Bestzeit als Siebte der W14 um zehn Sekunden auf 2:38,21. Ähnliches gelang Karoline Schöpfer (W15), die mit 2:38,30 ebenfalls den siebten Platz erreichte.



## Persönliche Bestleistungen bei den Verbandsmeisterschaften in Hachenburg

Bei den Rheinland-Meisterschaften der U18/ M/F war das LAZ Birkenfeld mit insgesamt 7 Athleten/-innen am Start.

In der Klasse MU18 erreichte Daniel Kaup mit 2 persönlichen Bestleistungen jeweils das Finale. Im Speerwurf wurde er mit 34,75m 6. und im Kugelstoss erreichte er mit 9,79m den 8.Rang. Luisa Georg startete über 100m, 200m und im Weitsprung. Mit pers. Bestleistung von 13,05sec erreichte sie das 100m-Finale, in dem sie dann 5.wurde, Über 200m belegte sie ebenfalls mit Bestleistung von 27,37 sec den 3. Podiumsplatz. Im Weitsprung verfehlte sie mit 4,62m knapp den Endkampf.

Bei den Männern und Frauen machten Anna Hower und Olga Gatke über 100m den Auftakt, Anna erreichte mit pers.Bestl. von 13,16sec das Finale und schlussendlich

Platz 5, Olga verfehlte das Finale nach Tausendstelauswertung um eben 1/1000. Im 200m-Lauf wurde Olga dann mit pers. Bestl vonn 27,57sec 6. Anna erreichte den 8.Rang. Gemeinsam mit Marie Fries startete Anna Hower auch noch im Weitsprung. Dort wurde sie mit 4,87m 6. Marie errang mit 5,01m den 5 Platz. Über die volle Stadionrunde ging Sina Ruppenthal und sicherte sich mit guten 60,63sec. gegen ihre starke ältere Konkurrenz den 3. Platz auf dem Podium. Gemeinsam liefen die 4 jungen Damen dann auch noch in der 4x100m-Staffel und kamen mit 50,99sec. als Dritte ebenfalls aufs Treppchen. Einen fulmenanten Lauf über 800m lieferte Noah Leyser ab. In einem von Anfang durch hohe Tempoarbeit geprägten Rennen sicherte er sich in Bestzeit von 2;04,57min den 3.Platz.

# das Studio

## Raumausstatter-Meisterbetrieb

Tapeten  
Farben

Bodenbeläge  
Polsterei

Sonnenschutz  
Gardinen

Trierer Str. 4 55765 Birkenfeld Tel: 06782/4388

## LAZ bei Landesmeisterschaften erfolgreich – Morgane Dusaux wird Rheinland-Pfalz Meisterin

Nach nahezu auskurierter Sprunggelenksverletzung wurde Morgane Dusaux (U20) bei den Landesmeisterschaften der U20 und U16 Athleten in Saulheim Rheinland-Pfalz Meisterin über 800m. In einem taktischen Rennen hielt sich die Birkenfelder 800m Spezialistin lange auf Platz zwei. Auf der Zielgerade distanzierte sie sich von der später Zweitplatzierten und siegte in 2:18,60 mit fast zwei Sekunden Vorsprung. Knapp 40 Minuten



später lief sie die 4\*100m Staffel der U20 in der Besetzung von Luisa Georg, Olga Gatke und Sina Ruppenthal in 50,40 Sekunden als Schlussläuferin zur Vizemeisterschaft. Trotz widriger Voraussetzungen auf Bahn 1 des langsameren Vorlaufes ersprintete sich Sina Ruppenthal den dritten Rang über 400m. Mit ihrer Zeit von 60,65 Sekunden lief sie nahezu zwei konstante Rennhälften und war wie auch das LAZ Trainerteam mit ihrem Rennen äußerst zufrieden. Wie auch Luisa Georg und Marie Fries erreichte sie das B-Finale über 100m.

Dieses konnte die U18-Athletin Luisa Georg schließlich in 13,12 Sekunden für sich entscheiden, Sina Ruppenthal lief 13,35 Sekunden, Marie Fries benötigte als Vierte des B-Enlaufes 13,48 Sek. In seiner ersten Saison zeigte auch Tim Eli-

as Leyser (M14) als Vierter über 800m mit neuer Bestzeit von 2:17,38 Minuten, dass auch mit ihm zukünftig zu rechnen sein wird. In einem mutigen Rennen hielt er sich von Beginn an in der Spitzengruppe und verteidigte im Zielsprint den hervorragenden 4.

Platz. Ebenfalls Bestzeit (2:38,22 Minuten) lief Jana Rau (W14) bei ihrem Meisterschaftsdebut über 800m. In einem schnellen Rennen erlief sie sich den fünften Platz, Kira Rauber belegte allergiegeschwächt in diesem Rennen

in 2:42,73 den siebten Rang. In der W15 wurde Karoline Schöpfer über 800m in 2:40,15 gute Fünfte. Ohne Fehler und mit nur sehr kurzer Vorbereitung lief die Staffel der U16 in der Besetzung Kira Rauber, Lenina Wagner, Karoline Schöpfer und Schlussläuferin Kira Mattes in 57,10 auf den fünften Platz.

### Die weiteren Resultate:

#### U20:

Marie Fries (Weit) - 4,64 (Windlotterie - katastrophale Bedingungen)

Olga Gatke 100m (VL) 13,82, 200m 27,90

Anna Hower 100m (VL) 13,56, 200m 28,21

Luisa Georg 200m 27,54 - Platz 9

#### U16:

Lenina Wagner (W14), Kugel - 6,76m (8.)

Speer - 18,57 (11.)

Kira Mattes (W14), Speer - 17,81 (12.)



# Erfolgreiche Saison beim Tischtennis

Von Stefan Casper

Die Tischtennisabteilung des TVB kann auf eine erfolgreiche Saison 2016/2017 zurückblicken.

Sowohl die 5. Mannschaft, als auch die 4. Mannschaft unserer Spielgemeinschaft mit Heimbach sind Meister in ihren Klassen geworden.

Unsere 5. Mannschaft in der 3. Kreisklasse der oberen Nahe und die 4. Mannschaft in der 2. Kreisklasse der oberen Nahe. Die vierte Mannschaft wird auf jeden Fall in der kommenden Saison eine Klasse höher in der 1. Kreisklasse der oberen Nahe an den Start gehen und versuchen auch dort einen guten Platz zu belegen.

Bei der 5. Mannschaft wird es wohl ein Problem geben für die 2. Kreisklasse sechs Spieler an die Platte zu bekommen. Doch darüber wird bei unserer Mannschaftssitzung zu entscheiden sein.

Die dritte Mannschaft der SG belegte in der 1. Kreisklasse der oberen Nahe einen ordentlichen 5. Platz, sodass es kommende Saison zum Vereinsduell 3. gegen 4. Mannschaft kommen wird. Worauf sich schon alle Akteure freuen.

Unsere zweite Mannschaft lag lange als Tabellenführer in der Kreisliga der oberen Nahe auf Aufstiegskurs. Doch in den letzten Spielen wurden Sie noch auf den dritten Platz durchgereicht, was aber auch eine Zufriedenstellende Platzierung ist.

Die erste Mannschaft hat in der 2. Bezirksliga Kreuznach/Birkenfeld einen sehr guten zweiten Platz belegt und wird ebenfalls am 06.05. in Simmern die Relegationsspiele um den Aufstieg in die 1. Bezirksliga Süd in Angriff nehmen.

Etwas getrübt werden die Erwartungen durch eine Verletzung unseres Spitzenspielers Rolf Dieter Köhler welche ihn doch sehr

beeinträchtigt. Trotzdem hoffen unsere Spieler auf eine erfolgreiche Teilnahme damit unser Aushängeschild wieder 1. Bezirksliga spielen kann.

Unser Hauptproblem ist und bleibt auch in naher Zukunft der Schüler und Jugendbereich. Wir sind mit zwei Mannschaften in der Jugend an den Start gegangen, mussten jedoch gleich zu Beginn der Saison eine Mannschaft zurück ziehen da uns wieder einmal kurzfristig Spieler abgesagt bzw. keine Lust mehr hatten.

Ob wir überhaupt für die kommende Saison noch eine Jugendmannschaft für den Spielbetrieb melden, werden wir auch intern zu klären haben. Aufgrund unserer Altersstruktur wäre es wünschenswert dass wir im Nachwuchsbereich mal wieder einige Spieler für den Aktivenbereich aktivieren könnten. Ansonsten wird es in absehbarer Zeit recht eng für die Tischtennisabteilung.

Am 08.12. und 10.12.2016 fanden unsere jährlichen Vereinsmeisterschaften statt. Im Doppel sicherten sich Markus Barth und Uwe Mittelstädt die Meisterschaft vor Waldemar Gassmann und Jri Plotuikov sowie Michael Groß und Eberhardt Warmbier.

Im Einzel sicherte sich erstmals Waldemar Gassmann den Titel des Vereinsmeisters nach einer sehr starken Vorstellung völlig verdient im Endspiel gegen Altmeister Michael Groß.

Dritter wurde Rolf Dieter Köhler der im kleinen Finale gegen Markus Barth die Oberhand behielt.

Auch in der Saison 2017/2018 wird die SG wieder mit mindestens 4 Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen und hoffentlich ähnlich erfolgreich sein wie in der vergangenen Saison.

# Erdmann

---

## Elektrotechnik

- Installationen Neu- u. Altbau
- E-Check Privat u. Gewerbe
- Gebäudesystemtechnik KNX/EIB
- Senioren- u. behindertengerechte Elektrotechnik



**06782 / 981218**



**06782 / 981219**



**@ info@elektro-erdmann.de**

# TVB-Radpirat Enzo Decker dominiert die 19. internationale „kleine Friedensfahrt“

Vom 19.-21. Mai fand rund um Waltershausen am Nordrand des Thüringerwaldes die sog. kleine Friedensfahrt (TMP-Tour), die wichtigste nationale Rundfahrt des Bundes deutscher Radfahrer (BDR) für U17 und U15 statt.

Radpirat Enzo Decker führte die 4-köpfige Mannschaft der U15 des Landesverbandes Rheinland-Pfalz in diese wichtigste nationale Rundfahrt mit 96 Startern und 24 Mannschaften über insgesamt 99km Gesamtlänge.

Auf dem Programm stand Freitagabend ein Prologkriterium, Samstagvormittag ein Bergzeitfahren und am Nachmittag ein Strassenrennen bevor Sonntags zum Abschluss nochmals ein Strassenrennen zu absolvieren

war.

Das Team Rheinland-Pfalz zeigte in der U15 die beste Mannschaftsleistung seit Beginn der Rundfahrt 1998 und der „Radpiratenkapitän“ dominierte zumindest die 2.Hälfte der Rundfahrt.

Enzo Decker gewann das gelbe Trikot der Gesamtwertung schliesslich mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit aller Etappen von fast 37km/h.

Bereits im Prolog gewann er alle Wertungsprint und ging am Samstagvormittag in gelb als letzter Starter auf die Strecke des Bergzeitfahrens. Leider beendete Enzo dieses Zeitfahren mit einer desolaten Leistung und fand sich auf einem 4. Platz mit 22 Sekunden Rückstand auf den führenden polni-



schen Fahrer am Start des nachmittäglichen Strassenrennens wieder. Für viele Trainer und Offizielle war die Rundfahrt damit schon entschieden aber im Strassenrennen „seines Lebens“ über 38km erbrachte Enzo seine beste Saisonleistung und zerlegte schlussendlich das komplette Feld. Den Tagessieg bei diese Bergankunft sicherte er sich mit 11 Sekunden Vorsprung auf eine 8-köpfige Verfolgergruppe, das gelbe Trikot verlor über 1:30 Minuten. Im Abschlussrennen am Sonntag konnte Enzo seine Führungsposition dominant verteidigen, baute den Vorsprung in der Bergwertung weiter aus und wurde im Sprint einer grossen Führungsgruppe Etappenzweiter.

Schlussendlich kehrte der Landesverband Rheinland-Pfalz mit einem herausragenden Ergebnis zurück in die Heimat:  
Gesamtwertung: 1. / 4. / 9. und 22.

Bergwertung: 1. und 2.

Sprintwertung: 2.

Wertung für den jüngeren Jahrgang: 1.

Mannschaftswertung: 1.

Dazu 2 Etappensiege und ein 2. und ein 3. Etappenplatz

Alle Trikots der Rundfahrt bis auf das grüne Sprinttrikot gingen in den Südwesten der Republik.

Radpirat Enzo Decker hat damit einen grossen Schritt in Richtung U17-Nationalmannschaft für die Saison 2018 zurück gelegt und geht als einer der Favoriten in die deutsche Strassenmeisterschaft am 25. Juni im heimischen Linden in der Westpfalz.

Als Schüler des Heinrich-Heine-Gymnasiums / DOSB-Eliteschule des Sports in Kaiserslautern wird diese schwere DM-Strecke bereits ausführlich ins tägliche Training mit eingebaut.

# Aqua Fitness in neuer Umgebung

Von Andrea Wahl

Nach einer leider Ruck Zuck Action wurden nach fast 11 Jahren Aqua Fitness im Bewegungsbecken der Elisabeth Stiftung unsere Gruppen vor vollendete Tatsachen gestellt. Das Bewegungsbecken wurde von jetzt auf nachher, wegen einem Defekt der Umwälzanlage geschlossen - es war leider auch kein Geld für die anfallenden Arbeiten da. Somit konnte ich leider nicht mehr mit den vielen Aqua Sport Teilnehmern (4 Gruppen) meine Übungs- und Sportstunden machen. Und jetzt?

Nach Rücksprache mit Herrn Dr. Alscher, Werkleiter Jahn und den Bademeistern, durfte ich endlich wieder probeweise im Freibad Birkenfeld, sowie im Schwollener Freibad, Aqua-Fitness im Freien anbieten, was sehr gut angenommen wurde und nächstes Jahr auf jeden Fall wieder wiederholt wird.

In der Zwischenzeit bin ich allerdings in Verhandlung mit dem Ferienpark Hambachtal gegangen und ich hatte Glück, die Verantwortlichen im Hambachtal /Pyramide waren begeistert von meiner Idee, die Gruppen wieder weiter aktiv werden zu lassen.

Es sind auch wieder 4 Gruppen geworden, obwohl es total anders ist als im Krankenhaus, sind doch viele, leider nicht alle, mitgezogen und nehmen die Anfahrt in Kauf.

Wir können das komplette Bad nutzen. Ob wir im Spassbereich unsere Übungen mit den Geräten machen, durch den Jetkanal wandern oder sogar im Sportbecken Aqua Jogging machen.

Und als kleines Plus besteht nach der Sportstunde auch noch die Möglichkeit insgesamt eine Stunde länger zu bleiben und mit schwimmen oder Whirl-pool das Bad zu genießen.

Ich bin froh, dass meine Aqua-Fitler wieder mit Freude und Spaß dabei sind.

Die Kurse laufen bis Mitte Dezember und natürlich dürfen die Abschluss-Feiern nicht

fehlen, werde bei Gelegenheit darüber berichten.

Da im Hambachtal Renovierungen anstehen, beginnen wir erst Ende Januar/Anfang Februar mit den neuen Aqua-Fit Kursen.



# Einladung zu Faschingsveranstaltungen

**Buhää & The Rhabarbers als neuer Top-Act am Donnerstagabend!  
Auch dieses Jahr wieder eine Ü-40-Turnerfastnacht**

Mit der Verpflichtung der saarländischen Band Buhää & The Rhabarbers ist den Veranstaltern der Birkenfelder Fastnacht ein echter Coup gelungen. Die fünf Vollblutmusiker sind überregional bekannt und werden den zahlreichen Fans der Birkenfelder Altweiberfastnacht mit Sicherheit wieder richtig einheizen!

Auch an den anderen Tagen ist wieder für beste Stimmung gesorgt. Die altbekannte Gruppe „Party-Sound“ wird mit einem Mix aus aktuellen Hits und echten Fastnachtsskizzen bei der Ü-40-Party aufspielen.

Bitte die folgenden Termine unserer Faschingsveranstaltungen in der Jahnturnhalle/Stadthalle vormerken:

Donnerstag, 23. Februar 2017	- Altweiberball - Beginn 20.11 Uhr
Freitag, 24. Februar 2017	- Ü-40 Turnerfastnacht - Beginn 20.11 Uhr - Kostümierung wird vorausgesetzt
Samstag, 25. Februar 2017	-TVB-Disco - das Original - Beginn 21.11 Uhr
Sonntag, 26. Februar 2017	- Kinderfastnacht - Beginn 15.11 bis 18 Uhr

Die Faschingsveranstaltungen werden vom Förderverein TV Birkenfeld ausgerichtet. Alle Mitglieder des Gesamtvereins sind hiermit aufgerufen, das Planungsteam bei den Vorbereitungen und dem Aufbau zu unterstützen.

04.02.	09.30 Uhr	Plakatieren für die Faschingsveranstaltungen
16.02.	17 Uhr	Aufbau für die Buhlenberger Fastnacht
21.02.	17 Uhr	Aufbau TVB-Fastnacht
22.02.	17 Uhr	Aufbau TVB Fastnacht
28.02.	13.30 Uhr	Abbau und Putzen der Jahnturnhalle

Bei Rückfragen zum Auf- bzw. Abbau melden Sie sich bitte bei  
Holger Schneider, schneiderholger@hotmail.com / 0175-6058153, oder  
Florian Altes, florian.altes@web.de / 0170 - 4718749.

Am Mittwoch, 1. März, findet das traditionelle Heringessen in der Gaststätte und der Halle statt - melden Sie sich hierfür bitte beim Gaststättenteam an.

Für die Halle nutzenden Sportgruppen wird darauf hingewiesen, dass die Halle von 16. Februar 2017 ab 17 Uhr bis einschließlich 1. März 2017 nicht genutzt werden kann.

# Informationen aus der Tischtennis-Abteilung

Von Stefan Casper

Die Tischtennisabteilung des TVB nimmt auch in der Saison 2016/2017 wieder mit fünf Mannschaften im Aktiven sowie mit einer Mannschaft im Jugendbereich am Spielbetrieb teil. Zu machen ist das nur aufgrund der Spielgemeinschaft mit unseren Tischtennisfreunden aus Heimbach, die nun auch schon mehr als 15. Jahre besteht. Wie lange wir aber noch mit fünf Mannschaften im aktiven Bereich am Spielbetrieb teilnehmen können bleibt abzuwarten, denn im Nachwuchsbereich haben wir sehr große Probleme, sodass ich auch auf diesem Wege nochmals einen Aufruf starten möchte, doch einfach mal beim Tischtennis rein zu schnuppern, egal ob man schon einmal gespielt hat oder Anfänger ist. Bewegung tut immer gut und die Kameradschaft ist auch sehr gut.

In diesem Jahr war unser alljährliches Picknick wieder in Birkenfeld, in und an der Jahnturnhalle/Stadthalle, in dieser wir uns bestens aufgehoben fühlten. Das Wetter war hervorragend und die Bewirtung mindestens genauso gut. Nachdem wir uns mit gutem Kuchen und Kaffee gestärkt hatten, verbrachten wir den Tag mit diversen Gesellschaftsspielen, wobei natürlich das Boule nicht fehlen durfte. Später gab es dann noch leckeres vom Grill. Ein gelungener Tag!!!! Was das sportliche betrifft so können wir uns nach Beendigung der Vorrunde nicht beklagen. Unsere erste Mannschaft belegt in der zweiten Bezirksliga einen guten 3. Rang. Die zweite Mannschaft spielt eine Klasse tiefer in der Kreisliga und ist erster mit 16:0 Punkten. Unsere 3.Mannschaft belegt mit 8:10 Punkten einen Mittelfeld Platz in der ersten Kreisklasse.

Die vierte Mannschaft ist ebenso verlustpunktfrei und belegt Platz 1 in der zweiten Kreisklasse mit 12:0 Punkten. Und auch unsere 5. Mannschaft ist als 2. der 3.Kreisklasse noch guter Hoffnung. Man darf also auf die Rückrunde gespannt sein wie das wei-

terläuft. Es könnte aber durchaus möglich sein, dass wir wieder einmal mit mehreren Mannschaften den Meister machen könnten. Los geht es im neuen Jahr wieder am 13./14.01.2017. Bei unseren diesjährigen Vereinsmeisterschaften, die am 08.12 (Doppel) und am 10.12. (Einzel) stattfanden, erspielte sich das Doppel Barth Markus/Mittelstädt Uwe den ersten Platz und die damit verbundene Vereinsmeisterschaft vor den Punktgleichen Paarungen Gassmann Waldemar/Plotuikow Iri und Groß Michael/Warmbier Eberhardt. Vereinsmeister im Einzel wurde erstmals Waldemar Gassmann, der einen hervorragenden Tag erwischte und verdient Vereinsmeister wurde. In einem Klasse Endspiel besiegte er unseren mehrmaligen Vereinsmeister Michael Groß in 3:1 Sätzen. Das Spiel um Platz 3 gewann Rolf Dieter Köhler gegen Markus Barth mit 3:0.

## Bilder von den Vereinsmeisterschaften

## 1. Mannschaft geht mit einem deutlichen Auswärtssieg in die Winterpause

Mit einem deutlichen Auswärtssieg in der 2. Bezirksliga KH/BIR am 26. November 2016 verabschiedete sich die 1. Mannschaft in eine kurze Winterpause. Mit 14:4 Punkten belegt sie nach der Hinrunde den 3. Tabellenplatz. In Daxweiler wurden alle 3 Anfangsdoppel gewonnen. Sie spielten in der Zusammensetzung Hauch/Alsfasser O., die dabei einen 0:2 Satzrückstand umbiegen konnten, Barth/Köhler und Gassmann/Alsfasser A.

In den Einzeln holten Rolf-Dieter Köhler und André Hauch im vorderen Paarkreuz alle vier Punkte. Im mittleren Paarkreuz gewann Oliver Alsfasser seine Partie und im hinteren Paarkreuz war Markus Barth erfolgreich. Zum Rundenbeginn am 14. Januar 2017 ist die Mannschaft zu Gast beim TTC Kirn II.

Die Tabellenstände aller 5 Mannschaften Mitte Dezember 2016



Hauptstr. 45 - 55779 Heimbach

Tel.: 0 67 89 - 9 40 60

Walkmühle - 55756 Herrstein

Tel.: 0 67 85 - 8 89

[www.autohaus-treitz.de](http://www.autohaus-treitz.de)



## 2. Damen - Danke Tanja!

Von Astrid Seiss

Warum diese Überschrift? Hätte Tanja Leismann sich nicht ein Herz gefasst und das Traineramt der zweiten Damenmannschaft übernommen, gäbe es uns wohl heute nicht mehr.

In der Saison 2015/16 lief es bei uns nicht so gut. Laura Flick organisierte Training und Spielbetrieb. Personalmangel beim Training und ständig wechselnde Aufstellungen bei den Spielen hatten zur Folge, dass für uns immer die „Rote Laterne“ brannte.

Schon im Frühjahr wurde die Zukunft der zweiten Damen in Frage gestellt. Laura Flick wollte wieder in die Erste Mannschaft zurück und stand deshalb nicht mehr als Trainerin zur Verfügung. Es wurde immer öfter diskutiert: Melden oder nicht? Wer spielt weiter, wer nicht? Wer trainiert uns und geht als Trainer in die Pflicht?

Es gab eine Handvoll „alte“ Spielerinnen, die weitermachen würden oder mehr oder weniger könnten, mit Rücksicht auf altersbedingt anfallende Gebrechen. Dann waren da noch einige, die gerne Handball spielen, aber den Sprung in die Erste nicht schafften. Und dann waren noch die, die aus der weiblichen A-Jugend ausschieden.

Auch wurden auf der Tribüne Mädels gefragt ob sie laufen und fangen könnten. Dann bitte ins Training, dienstags und freitags!! Daraus musste man doch eine Mannschaft formen können!?

Da das Traineramt immer noch offen war, einigte man sich auf eine gemeinsame Vorbereitung mit der 1. Damenmannschaft. Anhand der Trainingsbeteiligung würde man dann entscheiden, ja oder nein zu einer

zweiten Mannschaft.

Tanja Leismann sorgte dann für ein klares Ja. Sie wollte das Training übernehmen und sogar (zur Freude aller Beteiligten) selbst noch als Spielerin auflaufen.

Auch bei Marianne Schneider wurden „alte Gefühle“ geweckt. Sie unterstützt uns und ist wieder aktiv dabei. Das Training läuft gut und in der Tabelle (Stand 5.12.) belegen wir mit 6:4 Punkten den 4. Platz.

Wir verloren am 1. Spieltag mit 19:17 in Bous, doch schon das zweite Spiel in heimischer Halle gewannen wir gegen den TV St.Wendel. In der 14. Minute stand es noch 2:6 für die Gäste. Dann wechselte sich Tanja ein und zur Pause stand es dann 14:8. Nach 60 Minuten freuten wir uns über ein 20:13 und die ersten beiden Punkte.

Eine Woche später folgte ein 16:9 Sieg gegen die HSG Spiesen Elversberg. Eine deutliche Niederlage mussten wir in Wellesweiler hinnehmen. Ab dem 5:5 fand Wellesweiler immer besser ins Spiel und führte zur Halbzeit mit 11:7. In der zweiten Halbzeit konnten wir uns nur wenige Torchancen erarbeiten und unterlagen am Ende mit 24:14.

Am 4.12. reisten wir zur HC Dillingen/Diefen. Schon zur Pause beim Stand von 2:11 hatten wir keine Sorge, dass wie diese zwei Punkte nicht mit nach Birkenfeld nehmen würden. 10:20 Auswärtssieg.

Abschließend ist viel Positives aus den ersten Monaten zu notieren.

Komplizierte Spielzüge oder traumhafte, handballerische Leckerbissen können wir nicht bieten, aber wir werden weiter an uns arbeiten, um in der B-Liga im oberen Drittel zu bleiben.

# Jahresabschluss am 8. Dezember 2016

Mit einer Feier endeten die diesjährigen Aktivitäten der Herzsportgruppen und der Parkinsongruppe des TV Birkenfeld im Hunsrücker Hof in Brücken.

Gerne blickten die rund 80 Teilnehmer/innen auf die Wanderungen in Eisen und im Zauberwald, das Sommerfest in Schwollen, die Busfahrt an die Saarschleife und das Gefüllte-Klöße-Essen in Hattgenstein zurück. Der Nikolaus überreichte Präsentkörbe

an die ärztlichen Betreuer/innen und die Übungsleiterinnen Petra Schäfer und Hilde Kunz.

Auch wurde sich an dieser Stelle insbesondere bei der Firma Hochwald Sprudel und bei der Hirsch-Apotheke, die die Gruppen auch in diesem Jahr wieder großzügig unterstützt hatten, bedankt.

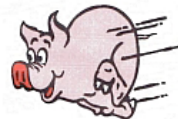
Alle freuen sich schon auf die Trainingsstunden im Neuen Jahr.



*Regionalität aus Tradition  
mit hauseigener Schlachtung*

Seit über 60 Jahren

**Metzgerei Jung**  
GmbH



Nix wie  
hin...

**Hauptstraße 9 - 11**

## Premiere bei den Turnerinnen

*Von Klaus Juchem*

Zum ersten Mal führte die Turngruppe des TV Birkenfeld eine Vereinsmeisterschaft durch. Fast 40 Turnerinnen fanden sich am 11. Dezember um 10.00 Uhr in der Jahnturnhalle ein und bereiteten sich mit einem 20minütigen Aufwärmtraining auf den Gerätevierkampf vor.

Hiernach liefen die Mädels, vorbei an den ersten Zuschauern, in die Jahnturnhalle ein. Cheftrainerin, Corina Taibi, teilte diese altersgemäß in vier Riegen auf und schickte sie zum Einturnen an die einzelnen Geräte. In der Zwischenzeit erläuterte sie den Eltern, Zuschauern und dem Nachwuchs, die erstmals an einem Wettkampf teilnahmen, die Abläufe und Wertungen an den einzelnen Geräten. Dann wurde es ernst, alle Mädels mussten ihre Übungen am Boden, am Sprungtisch/Bock oder Kasten, am Reck und am Schwebebalken möglichst gut vorturnen.

Während der Mittagszeit konnten sich die Athleten und Zuschauer am Kuchen- und Salatbuffet bedienen.

In der Zwischenzeit erfolgte die Auswertung der 1. Vereinsmeisterschaft.

Vor der Siegerehrung zeigten noch Lea Theis und Nele Herzig ihr Können bei einem kleinen Schauturnen mit dem Trampolin. Die beiden sind Mitglieder des TVB, trainieren aber im Leistungszentrum in Niederwörresbach. Nach der Siegerehrung konnte man noch der Jugendtanzgruppe „Red Diamonds“ zuschauen.

Bei der Siegerehrung erhielten alle Turnerinnen eine Urkunde und eine Medaille, die besten der einzelnen Wertungsklassen auch einen Pokal.

Als Hauptorganisatorin bedankte sich Corina bei ihrem Helferteam, den Kampfrichtern, den Spendern der Kuchen und Salate und wünschte allen noch einen schönen Advent.



## Bilder von den Turn-Vereinsmeisterschaften

# Gemeinsame Weihnachtsfeier der F- und E-Jugend

*Von Hans-Peter Lampel*

Am letzten Adventssonntag trafen sich die Spielerinnen und Spieler der beiden Jugendmannschaften zusammen mit ihren Eltern in der Jahnturnhalle, um dort den Jahresabschluss zu feiern. Mit knapp 90 Kindern und Eltern war die Jahnturnhalle sehr gut gefüllt. Sie konnten sich an einem reichhaltigen Kuchenbuffet bedienen und warteten gespannt, ob der angekündigte Nikolaus auch tatsächlich kommen wird.

Die Zeit bis zur Bescherung wurde mit Rumtollen und Tanzen überbrückt. Das Warten hatte dann gegen 16.00 Uhr ein Ende. Der

Nikolaus kam mit einem großen Sack voller Geschenke und hatte sogar ein Gedicht vorbereitet. Nachdem alle Kinder ihr Geschenk, ein tolles T-Shirt, erhalten hatten, löste sich die Feier langsam auf und die Kinder gingen zufrieden nach Hause.

Ein besonderer Dank gilt den Eltern, die während der Saison immer zur Verfügung stehen, insbesondere bei den Auswärtsspielen, und auch das Kuchenbuffet für die Feier kredenzt haben. Auch gilt der Dank Jürgen Alt, der uns bei der Durchführung der Feier in der Jahnturnhalle behilflich war.



## **Wurf, Tor und Sieg für alle**

**Viel Spaß und Erfolg wünscht Ihr zuverlässiger Partner  
für Versicherungen, Bausparen und Kapitalanlagen**

Wir wünschen viel Erfolg, den Zuschauern spannende Spiele, präzise Würfe und eine Menge Tore. So wird der heutige Tag mit Sicherheit für alle ein unvergessliches Erlebnis. Wenn es um Ihre persönliche Sicherheit geht, sind wir für Sie da. Wir beraten Sie umfassend und individuell. Reden Sie mit uns.



**AXA Geschäftsstelle Wolfgang Brenner**  
**AXA Hauptvertretung Torsten Brenner**

Am Zimmerbach 20 · 55765 Birkenfeld  
Tel.: 0 67 82/99 90-0 · Fax: 0 67 82/99 90-10

E-Mail: [wolfgang.brenner@axa.de](mailto:wolfgang.brenner@axa.de)  
[torsten.brenner@axa.de](mailto:torsten.brenner@axa.de)



# Pause ist einfach.



**Wenn man in aktiven Zeiten  
sein Bestes gibt. Damit Sie  
auch bei Ihren Finanzen das  
größte Potenzial ausschöpfen,  
unterstützen wir Sie.**

**Sprechen Sie uns einfach  
an.**